

---

# Impressum

## Redaktionsteam

- Obmann:** André Keller  
Mitteldorfstrasse 7c  
5212 Hausen AG N: 079 422 21 36  
andre.keller@aarg-musikverband.ch
- Berater:** Franz Steger  
Chelleracherstrasse 13 P: 056 496 36 76/44  
5444 Künten G: 076 563 25 84  
franz.steger@aarg-musikverband.ch
- Inserate/  
Abonnemente:** Urs Wittmer  
Gönhardrain 6  
5035 Untereentfelden N: 079 480 04 68  
urs.wittmer@aarg-musikverband.ch
- Gestaltung/Layout:** Elisabeth Friedli  
Karrenwaldstr. 8  
5524 Niederwil P: 056 535 81 87  
elisabeth.friedli@aarg-musikverband.ch
- Druck:** Druckerei Patrick Rohr, Mellingen
- Verleger/Herausgeber:** Aargauischer Musikverband  
Mitteilungsblatt des Aargauischen Musikverbandes  
Der Abonnementspreis ist im Mitgliederbeitrag enthalten

**[www.aarg-musikverband.ch](http://www.aarg-musikverband.ch)**

<b>Der Aargauer Musikant erscheint zweimal jährlich</b>		
<b>Redaktionsschluss</b>	<b>neu: 28. Februar</b>	<b>20. Oktober</b>
Erscheinungsdatum	neu: 31. März	15. November

***Wir komponieren  
Uniformen, wie sie zum  
guten Ton gehören!***

**SCHULER**

m e h r a l s n u r M o d e

**Schuler Uniformen AG**

Hauptstrasse 27

6418 Rothenthurm

Tel. 041 839 89 89 Fax 041 839 89 88

[www.schuler-uniformen.ch](http://www.schuler-uniformen.ch)

[info@schuler-uniformen.ch](mailto:info@schuler-uniformen.ch)



Damen- und Herrenmode - Mass-Schneiderei - Uniformen  
Trachten - Einheitsbekleidungen

## Inhaltsverzeichnis

### Aargauischer Musikverband

Inhaltsverzeichnis	3
Zuschriften und Anfragen	4
Ehrenmitglieder	5
Daten und Termine des AMV	6
Einladung zur 127. Delegiertenversammlung	7
Jahresbericht Vorstand	11
Jahresbericht Musikkommission	17
Bilanz / Erfolgsrechnung / Revisorenbericht	19
Veteranenübersicht	22
Rückschau Präsidentenkonferenz	32
Bericht Musikfest Aarburg	35
Aargauische Musiktage	39
Kursbericht	40
Portrait Kantonalfähnrich	43
AMV Höck	46
Forum Taktstock	48
Forum Präsidium	50

### Jugendmusik Aargau

Protokoll der Kommissionssitzung	56
Protokoll der Präsidenten- und Dirigentenkonferenz	58
Lagerbericht	65
Bericht Jugendmusik Spreitenbach	71

### Aargauische Musikveteranen

Vorstand	74
Ehrenmitglieder / Daten und Termine	75
Veteranentagung 2014 und folgende Jahre	76

## Zuschriften und Anfragen sind zu richten an

Verbands- + Kursse- kretariat, Lehrmittel, Leihbibliothek, Archiv, Materialbestellungen, Pässe, Abzeichen	Monika Vegezzi	E-Mail: sekretariat@aarg-musikverband.ch Homepage: www.aarg-musikverband.ch Chlostermattweg 2a, 5444 Künten
Allgemeines	Franz Steger	Chelleracherstrasse 13, 5444 Künten
Aargauer Musikant	André Keller	Mitteldorfstrasse 7c, 5212 Hausen AG
Musiktage, Homepage, Statistik	Roman Schmid	Panoramaweg 240, 5275 Etzgen
Kurswesen, Administra- tion aller Kurse	David Eiermann	Eichmattstrasse 3, 6033 Buchrain
Rechnungsrevisoren	Karl Gruber Karl Peterhans	Edelweissstrasse 3, 5430 Wettingen Birkenweg 3, 5442 Fislisbach
Kantonalfährnrich	Priska Bannholzer	Bachweg 11, 4852 Rothrist
Tambourenfachberater	Walter Gloor	Zelgliweg 9, 5707 Seengen



**ekp**  
elektro  
kommunikation  
planung gmbh



**swisscom**  
Partner

**Telecom-Shop  
geöffnet:  
Mo + Mi 17-19 h  
Sa 08-12 h**

4313 Möhlin  
Riburgerstrasse 37  
Tel. 061 855 96 66  
Fax 061 855 96 65

[www.ekp-mr.ch](http://www.ekp-mr.ch)
[e-mail: info@ekp-mr.ch](mailto:info@ekp-mr.ch)

## Ehrenmitglieder

<b>Ehrenpräsidenten</b>					<b>seit</b>
Bächli	Kurt	Erbsackerweg 18	5303	Würenlingen	1996
Fischer	Willy	Hardstrasse 88	5432	Neuenhof	1983
<b>Ehrenmitglieder</b>					
Aeschbach	Christian	Lindenweg 3	5036	Oberentfelden	1990
Bauknecht	Urban	Strassackerstrasse 26b	5116	Schinznach-Bad	2007
Binder	Heinz	Kanzleiweg 24	5505	Brunegg	2004
Blum	Andreas	Schützenhausstrasse 5	5312	Döttingen	2004
Bruder	Markus	Postfach	5726	Unterkulm	2004
Buck	Anton	Oberriedenstrasse 1	5412	Gebenstorf	1996
Danzeisen	Peter	Friedweg 12	5600	Lenzburg	2004
Dörig	Franz	Bergackerweg 2	4802	Strengelbach	2008
Egerszegi	Christine	Bergstrasse 1	5507	Mellingen	2012
Frei	Andreas	Trottgasse 1	5073	Gipf-Oberfrick	1999
Fretz	Yvonne	Chriesiweg 17	4334	Sisseln	2004
Frischknecht	Ronald	Lochmattstrasse 8	5417	Untersiggenthal	1996
Huber	Sandra	Schürz 39	5503	Schafisheim	2011
Hunn	Marcel	Schlossberg 17	5454	Bellikon	2010
Imboden	René	Sonnezyteweg 4	5610	Wohlen	1992
Lämmli	Jörg	Bergstrasse 8	5043	Holziken	1998
Lehner	Jörg	Eizopfstrasse 4	5722	Gränichen	1999
Marbot	Walter	Obmattstrasse 1	5085	Sulz	2011
Reber	Silvia	Rosenweg 9	5436	Würenlos	2005
Rimann	Edith	Geissbergstrasse 25	5408	Ennetbaden	2004
Schlapbach	Werner	Brühlstrasse 445	5724	Dürrenäsch	2004
Schmid	Niklaus	Bahnweg 37	4303	Kaiseraugst	1990
Schmid	Richard	Eschenmattstrasse 18	4313	Möhlin	2004
Steger	Franz	Chelleracherstr. 13	5444	Künten	2006

Studer	Rudolf	Kallenring 2	4665	Oftringen	2011
Vögeli	Kurt	Heuweg 2	5314	Kleindöttingen	1992
Wohler-Stenz	Anita	Schulweg 17	5610	Wohlen	2011
Zaugg	Gaby	Unterdorf 12	5444	Künten	2011
Zbinden	Reto	Rüchlig 24	6221	Rickenbach	2010
Zeller	Richard	Ringweg 1	5504	Othmarsingen	2004

## Daten und Termine des AMV

### November 2013

Donnerstag, 21.	Aarg. Präsidentenkonferenz 10er Club
Freitag, 22.	7. Vorstandssitzung

### Dezember 2013

Samstag, 7.	127. Delegiertenversammlung in Künten
-------------	---------------------------------------

### Januar 2014

Montag, 13	Gemeinsame Sitzung Vorstand und Muko
Dienstag, 21.	1. Vorstandssitzung

## SUISA-Erfassung

Die SUISA-Listen sind bis zum 30. November 2013 elektronisch zu erfassen (SBV-Tool). Vereine, die dieser Pflicht nicht nachkommen, bezahlen leider erneut eine Bearbeitungsgebühr von Fr. 100.-. (Mitteilung des SBV)



Aargauischer Musikverband

## EINLADUNG

zur 127. Delegiertenversammlung des Aargauischen Musikverbandes  
 Samstag, 07. Dezember 2013, 09.00 Uhr  
 Mehrzweckhalle Künten

### A) Traktanden

1. Appell und Wahl der Stimmzähler
2. Protokoll der 126. DV vom 08. Dezember 2012 in Möhlin
3. Jahresberichte von Vorstand und Kommissionen
4. Jahresrechnung 2012/2013
5. Jahresbeitrag und Voranschlag 2013/2014
6. Schlussbericht 31. Kantonales Musikfest 2013 in Aarburg
7. Wahlen
  - a) Tagespräsident
  - b) Vorstand
  - c) Präsident
  - d) Rechnungsrevisoren
8. Beschlussfassung über Anträge
  - a) des Vorstandes
  - b) der Verbandsvereine
9. Ehrungen
10. Verschiedenes und Umfrage

### B) Apéro

Um ca. 12.30 Uhr, im Anschluss an den Apéro, umrahmt die Blaskapelle Rhybuebe, Stein AG, den gemütlichen Ausklang mit Festwirtschaftsbetrieb. Die Teilnahme ist fakultativ.

## Hinweise zur Delegiertenversammlung

### Ablauf der Versammlung:

08.15 Uhr	Türöffnung
08.40 Uhr	Musikalischer Auftakt
09.00 Uhr	Versammlungsbeginn
12.00 Uhr ca.	Apéro
12.30 Uhr	Gemütlicher Ausklang mit der Blaskapelle Rhybuebe, Stein AG, mit Festwirtschaftsbetrieb (fakultativ)

### Traktandum 2

Das Protokoll der 126. DV vom 08. Dezember 2012 in Möhlin wurde bereits im Aargauer Musikant Nr. 139 vom 31. Mai 2013 abgedruckt. Es wird an der DV nur auf Antrag hin verlesen.

### Traktanden 3 und 4

Die Jahresberichte von Vorstand und Kommissionen sowie die Rechnung 2012/2013, die Bilanz per 30. September 2013 und der Voranschlag 2013/2014 sind im Aargauer Musikant Nr. 140 vom 15. November 2013 abgedruckt. Auch den Revisorenbericht finden Sie in dieser Ausgabe.

### Traktandum 5

Der Vorstand beantragt den unveränderten Jahresbeitrag von Fr. 10.00 für die AMV-Vereine und einen solchen von Fr. 1.00 für die Jugendspiele.

### Traktandum 7

Auf die Delegiertenversammlung 2013 hat der Präsident nach 10 Jahren seine Demission eingereicht.

### Traktandum 8

Beschlussfassung über Anträge

- a) des Vorstandes
- b) Anträge der Verbandsvereine zuhanden der Delegiertenversammlung sind bis spätestens am 26. November 2013 dem Kantonalpräsidenten schriftlich und begründet einzureichen.

### Allgemeine Hinweise

Alle Verbandsvereine und alle Jugendspiele haben je zwei Delegierte abzuordnen. Die Stimmrechtsausweise werden am Saaleingang abgegeben. Die Teilnahme ist für jeden Verein obligatorisch. Unentschuldigtes Fernbleiben wird mit einer durch die Delegiertenversammlung festgelegten Busse bestraft. Eine Anmeldung ist aus organisatorischen Gründen erforderlich; Anmeldeformular auf Homepage; Anmeldeschluss: 23. November 2013. Entschuldigungen müssen schriftlich und begründet bis am 23. November 2013 an den Kantonalpräsidenten erfolgen.

### AMV-Mitgliederbestand melden

Für Erwachsenen-Vereine:

Wir bitten Sie, die Mitglieder Ihres Vereines bis 30. Dezember 2013 mit dem SBV-Tool zu melden/erfassen.

Link: [www.aarg-musikverband.ch](http://www.aarg-musikverband.ch) – Support – Vereinsmitglieder erfassen/mutieren

Für Jugendmusiken:

Bitte melden Sie den Mitgliederbestand beim Schweizer Jugendmusikverband (SJMV) über das Tool auf [www.jugendmusik.ch](http://www.jugendmusik.ch).

Die Mitglieder-Beitrags-Rechnung wird gemäss Ihren Angaben im SBV-Tool respektive SJMV-Tool erhoben.

### SUISA-Meldung

Das Einreichen der gespielten Musiktitel erfolgt zwingend via SBV-SUISA-Tool bis spätestens 30. November 2013 (Stichtag).

Link: [www.aarg-musikverband.ch](http://www.aarg-musikverband.ch) – Support – Suisa-Listen

Besten Dank für die fristgerechte Erledigung.

Vereine, welche bis zum Stichtag keine SUISA-Meldung einreichen, bezahlen dem SBV eine Bearbeitungsgebühr von Fr. 100.00!

### Todesfälle

Todesfälle des aktuellen Geschäftsjahres können, sofern diese an der DV namentlich erwähnt werden sollen, unter [www.aarg-musikverband.ch](http://www.aarg-musikverband.ch) – Kontakt – Verstorbene melden gemeldet werden.

### Checkliste für Vereinsverantwortliche

Auf [www.aarg-musikverband.ch](http://www.aarg-musikverband.ch) – Support – Checkliste können Sie hilfreiche Inputs entnehmen.

Die Zufahrt zur Mehrzweckhalle sowie zu den Parkplätzen ist signalisiert. Bitte die Anordnungen des Verkehrsdienstes beachten.

Der Kantonalvorstand

## Jahresbericht des Vorstandes über das Jahr 2013

Ein intensives, interessantes, manchmal anstrengendes, unterhaltendes Verbandsjahr neigt sich dem Ende zu. Neues wurde angepackt, altes hinterfragt oder angepasst. Manchmal erlebte man erfreuliches oder eben auch ärgerliches.

Unter den einzelnen Punkten wollen wir kurz auf das vergangene Verbandsjahr zurückblicken.

### Musikfest 2013

Nachdem in Bremgarten 2008 ein Musikfest mit Rekordbeteiligung stattfand, musste leider in Aarburg ein massiver Rückgang der aargauischen Musikvereine festgestellt werden. Zudem waren einige vom Festanlass selber enttäuscht.

Den ausführlichen Bericht zum Musikfest Aarburg findet man ebenfalls in diesem Aargauer Musikanten.

### Bestand AMV

Dem AMV sind Total 162 Sektionen (bisher 162) sowie 23 Jugendspiele (bisher 23) mit insgesamt 5032 Mitgliedern (2012: 5134 Mitglieder) angeschlossen.

### Delegiertenversammlung

Die Delegiertenversammlung fand am 08. Dezember 2012 in Möhlin statt. Aufgrund des starken Schneefalls in der Nacht zuvor herrschten zum Teil prekäre Strassenverhältnisse, so dass einige später oder gar nicht eintrafen.

Das Haupttraktandum waren die Wahlen, da gleich 3 Personen (Sandra Huber, Franz Dörig, Walter Marbot) aus dem Vorstand zurücktraten. Neu gewählt wurden: Christina Brunner, Niederlenz; Michèle Peter, Gipf-Oberfrick; André Keller, Hausen

Im Weiteren wurde über diverse Projekte informiert, welche der Vorstand im Laufe des nächsten Jahres umsetzen bzw. mit der Planung beginnen möchte.

Einzelheiten zur Delegiertenversammlung 2012 können aus dem Protokoll entnommen werden, welches im Aargauer Musikant Nr. 139 vom 31.05.2013 abgedruckt war.



**Uniformen mit Pfiff ...  
... da isch Musig dinne!**

kreativ  
jugendlich  
modisch  
persönlich  
exklusiv  
pflegeleicht  
attraktiv

**ATELIER  
BÜTTIKER**

[www.buettiker.ch](http://www.buettiker.ch) UNIFORMEN JAGD- UND SPEZIALBEKLEIDUNGEN

Dorfstrasse 8, 6264 Pfaffnau, Tel. 062 754 12 64, Fax 062 754 10 61

**Vorstand**

Aufgrund dessen, dass drei neue Vorstandsmitglieder gewählt wurden, ergab sich innerhalb des Vorstandes eine Rotation. Die Ressorts wurden neu aufgeteilt:

Präsident	Franz Steger (bisher)
Vize-Präsident	Roman Schmid (neues Ressort)
Präsident Musikkommission	Urban Bauknecht (bisher)
Finanzen	Christina Brunner (neu im Vorstand)
Aktuariat	Marianne Köferli (bisher)
Präsident Jugendmusik AG	Alain Nilly (neues Ressort)
Protokoll	Michèle Peter (neu im Vorstand)
PR / Marketing	André Keller (neu im Vorstand)
Spezialaufgaben	Kurt Obrist (neues Ressort)
Veteranen	Adolf Herzog (bisher)
Administration	Roman Schmid (neues Ressort)
Musiktage	Roman Schmid (neues Ressort)

Per 1. Oktober 2013 wurde innerhalb des Vorstandes folgende Änderung vorgenommen:

Präsidentin Jugendmusik AG	Michèle Peter
Kommission Jugend	Alain Nilly
Protokoll + Aktuariat	Marianne Köferli

**Tätigkeit des Vorstandes**

Die Durchführung von 6 ordentlichen Vorstandssitzungen, die Tätigkeiten in verschiedenen Arbeitsgruppen, Teilnahme an Versammlungen kantonaler und ausserkantonalen Verbände sowie das Kantonale Musikfest Aarburg haben die Arbeit des 127. Verbandes geprägt.

Es wurden auch wiederum einige Konzerte unserer Verbandmitglieder besucht. Leider ist es nicht möglich, an jedem Konzert teilzunehmen. Trotzdem ein Dankeschön all jenen Vereinen, welche uns jeweils ein Konzertprogramm zustellen.

**Arbeitsgruppen**

Verschiedene Arbeitsgruppen, in welchen die Vorstandsmitglieder tätig sind bzw. waren, beschäftigten uns im vergangenen Verbandsjahr:

- Flyer (Kontakt zur Basis)
- Regionalkonferenzen
- Bandcoaching
- Präsentationsstand
- Social Media
- Aargauer Musikant / Newsletter
- Einheitskleidung
- AMV Blasorchester Aargau

**Präsidentenkonferenz**

Am 27. September 2013 fand wiederum in Staufien die Präsidentenkonferenz statt. Leider war der Besuch nicht gerade „berauschend“. Trotzdem konnten diverse Informationen (Kontakt zur Basis, Ausbildung, Musikfest Aarburg, Jugendmusik AG etc.) erläutert werden. Zudem wollte der AMV-Vorstand den Puls bei den Vereinen spüren. Dank diversen Rückmeldungen (welche nun ausgewertet werden), weiss der AMV-Vorstand zusammen mit seinen Kommissionen nun, wie die Vereine zu einzelnen Punkten stehen. Somit kann man die weitere Zukunft des AMV angehen.

**Finanzen**

Der Rechnungsabschluss 2012/2013 und die Bilanz per 30. September sowie der Voranschlag für 2013/2014 sind in diesem Aargauer Musikant abgedruckt. Ein Dank gebührt Christina Brunner und den Revisoren Karl Gruber und Karl Peterhans für ihre Arbeit.

Erfreulicherweise konnte nebst dem Staatsbeitrag ein Leistungsvertrag für die Jugendmusik Aargau mit dem Kanton Aargau abgeschlossen werden. Dadurch erhalten wir für die vereinbarten Ziele mit der Jugendmusik Aargau eine Kostenbeteiligung. Trotz diesem erfreulichen Resultat dürfen wir uns nicht ausruhen und müssen auch für die Zukunft weitere Geldgeber finden.

**Jugendmusik Aargau**

Da in diesem Jahr das Eidgenössische Jugendmusikfest in Zug stattfand, wurde kein Jugendmusiktag durchgeführt. Es nahmen in verschiedenen Kategorien insgesamt 14 Jugendmusiken aus dem Aargau teil. Zum Teil wurden sehr gute Resultate erreicht – Herzliche Gratulation! Leider spielte das Wetter nicht immer so mit, trotzdem erlebten die

Jugendlichen 1 bis 2 erlebnisreiche Tage in Zug.

Im Weiteren wird auf den Jahresbericht Jugendmusik Aargau (siehe Protokoll der Präsidenten- und Dirigentenkonferenz vom 02.09.2013) in dieser Ausgabe des Aargauer Musikanten verwiesen.

### **Mitteilungsblatt „Aargauer Musikant“**

In diesem Jahr erschien der Aargauer Musikant nur noch zwei Mal. Interessierte Mitglieder unseres Verbandes können sich zudem via Homepage, Newsletter, Facebook informieren. Trotzdem möchten wir noch aktueller, näher informieren. Daher ist auch mittelfristig eine Ablösung des Aargauer Musikanten geplant.

### **Musikkommission**

Über die Tätigkeit der Musikkommission wird ein separater Jahresbericht verfasst und im Aargauer Musikant abgedruckt.

### **Sekretariat**

Nach 10 Jahren Sekretariat AMV hat Monika Vegezzi per Ende 2013 ihre Kündigung eingereicht. Wir möchten Monika Vegezzi danken für die geleistete Arbeit zu Gunsten des Verbandes und somit auch für die Blasmusik.

Da sich die Anforderungen in den letzten Jahren stetig verändert haben, wird die Stelle erst nach Überarbeitung des Stellenprofils zur Neubesetzung ausgeschrieben.

### **Paradefinal**

Leider musste aufgrund Teilnehmermangel der diesjährige Paradefinal, welcher am 8. September geplant war, abgesagt werden. An der Präsidentenkonferenz wurde diesbezüglich orientiert und auch zur Kenntnis genommen, dass die Vereine einen Paradewettbewerb wünschen. Daher wird sich der AMV-Vorstand mit diesem Thema neu auseinandersetzen.

### **Forum Präsidium**

Im vergangenen Verbandsjahr fanden wiederum zwei Forum-Präsidium-Veranstaltungen statt.

16. März: Öffentlichkeitsarbeit und Kommunikation

14. September: Motivation oder nicht Motivation ..... das ist hier die Frage“

Diese Veranstaltungen stehen jeweils interessierten Präsidentinnen und Präsidenten oder weiteren interessierten Aktivmitgliedern zur Verfügung.

### **Forum Taktstock**

Ebenfalls im Forum Taktstock (Austausch & Weiterbildung für Dirigierende) finden immer wieder interessante Veranstaltungen statt.

Nähere Informationen können via AMV-Homepage oder direkt unter [www.rhythmikschule.ch](http://www.rhythmikschule.ch) abgerufen werden.

### **Vereinswesen**

Adolf Herzog, Ressortchef, steht den Vereinen für Fragen, bei Problemen usw. immer zur Verfügung. Probleme werden im AMV diskutiert und es wird jeweils versucht, den Vereinen zu helfen. Der AMV kann aber nur helfen, wenn sich die Vereine auch melden und ihre Anliegen offen legen. Wunder kann der AMV keine vollbringen, ist aber gerne zur Mitarbeit und Mithilfe bereit.

### **Veteranenwesen**

Veteranenchef Adolf Herzog bzw. andere Mitglieder des Vorstandes durften am diesjährigen Musikfest in Aarburg Kameradinnen und Kameraden aus den Verbandsvereinen ehren. Neu wurden die Eidgenössischen Veteranen (welche zuvor jeweils an der Delegiertenversammlung geehrt wurden) ebenfalls geehrt. Daher ergaben sich folgende Zahlen:

11 Personen für 60 Jahre (CISM)

36 Personen für 50 Jahre (Kant. Ehrenveteran)

49 Personen für 35 Jahre (Eidg. Veteran)

59 Personen für 25 Jahre (Kant. Veteran)

Total wurden also an diesen vier Tagen 155 Musikantinnen und Musikanten geehrt.

### **Trauer**

Auch in diesem Jahr musste der AMV von vielen treuen Musikantinnen und Musikanten

Abschied nehmen. Allen Kameradinnen und Kameraden, welche uns im Laufe des Jahres 2013 für immer verlassen haben, werden wir ein ehrendes Andenken bewahren. Die entsprechende Ehrung erfolgt an der nächsten Delegiertenversammlung.

Allen Angehörigen der Verstorbenen entbieten wir unsere herzliche Anteilnahme!

### **Schlussbetrachtung und Dank**

Im vergangenen Geschäftsjahr wurden viele neue Ideen angepackt und zum Teil bereits umgesetzt. Es ist uns bewusst, dass nicht immer alle damit zufrieden waren bzw. sind. Es ist aber auch nicht einfach, alle Bedürfnisse und Wünsche umzusetzen. Bei 185 Vereinen mit über 5000 Mitgliedern ist dies wohl auch logisch und nachvollziehbar. Der Kantonalvorstand zusammen mit seinen Kommissionen versucht aber allen gerecht zu werden. Damit wir diesem Ziel jedoch auch näher kommen können, sind wir auf Rückmeldungen, Feedbacks, Ideen etc. angewiesen.

Leider ist es auch immer schwieriger, Personen zu finden, welche im Kantonalvorstand oder in einer Kommission mitwirken. Es wird auch in den kommenden Jahren immer wieder Vakanzen (vor allem im Vorstand) geben, da wir interessiert sind, eine geregelte Ablösung vorzunehmen. Es wäre eine grosse Erleichterung für uns, wenn in Zukunft diese Suche einfacher ausfallen würde. Beweisen nicht gerade die langjährigen Vorstandstätigkeiten unserer Vorgänger und der Jetzigen, dass diese Arbeit interessant und machbar ist??

Zum Schluss des Jahresberichtes bedankt sich der Vorstand des AMV bei allen, welche sich für das Blasmusikwesen einsetzten, ganz herzlich. Sei dies als Musikantin oder Musikant, in der Vorstandstätigkeit, in anderen Vereinschargen oder als Dirigentin oder Dirigent.

Roman Schmid, Vizepräsident

## **Jahresbericht der Musikkommission über das Jahr 2013**

Im vergangenen Jahr konnten wir je einen Unter- und Oberstufen-Dirigentenkurs durchführen. Besonders den Absolventen des Oberstufenkurses wünschen wir für die Zukunft und die Arbeit mit ihren Vereinen alles Gute, viel Freude und Erfüllung bei ihrer Tätigkeit. Dem Leiter der beiden Kurse, Jörg Dennler, danken wir herzlich für sein grosses Engagement. Leider standen alle angefragten Verbandsvereine am Prüfungstag nicht zur Verfügung. Dank den guten Beziehungen zum nahen Ausland, durften die Prüflinge ihre erworbenen Fähigkeiten vor einem Blasorchester aus Deutschland unter Beweis stellen. Wir würden uns freuen, für kommende Prüfungen wieder auf bereitwillige Aargauer Vereine zurückgreifen zu können. Die Probanden vermochten den Experten Urs Heri ausnahmslos zu überzeugen.

Das grosse Interesse an den angebotenen Workshops bestätigt, dass der eingeschlagene Weg den Bedürfnissen der Verbandsmitglieder entspricht. Die Workshops mit den Referenten Rafael Baier (Improvisation), Christian Portmann (moderne Perkussion) und Roland Fröscher (Blechblasinstrumente) waren ein voller Erfolg. Auch im kommenden Jahr stehen wieder tolle Angebote mit ausgewiesenen Fachkräften auf dem Programm. Die Vereinsverantwortlichen werden die Workshop-Informationen zu gegebener Zeit an ihre Mitglieder weiterleiten.

Die Musikkommission gratuliert allen frisch beförderten Kadermitgliedern der Schweizer Militärmusik und freut sich besonders, dass eine grosse Anzahl der neuen Führungskräfte aus unserem Kanton stammt. Wer ebenfalls eine Laufbahn als Militärmusiker anstrebt, legt den Grundstein am Besten in den Militärvorbereitungskursen von Pascal Gruber.

Die MUKO traf sich im vergangenen Jahr an 5 Sitzungen, an welchen sie die Tagesgeschäfte behandelte. An der Klausur im September nahmen wir uns die Zeit, Reglemente und Verordnungen (insbesondere die Parade betreffend), und die Aus- und Weiterbildungsangebote anzupassen und zu erweitern.

Die Angebote des Forum Taktstocks erfreuen sich nach wie vor grosser Beliebtheit. Infol-

ge vieler Terminüberschneidungen wurde aber im ersten Halbjahr 2013 auf eine Durchführung des Forum Taktstocks verzichtet. Der nächste Anlass findet am 9. November 2013 um 13.30 Uhr statt. Näheres zum Angebot des Forum Taktstock und zu den nächsten Terminen findet man auf der AMV Homepage oder unter: <http://www.rhythmikschule.ch/15601.html>

Ein Höhepunkt im vergangenen Jahr war sicher das Kantonale Musikfest in Aargau. Der an den beiden Wochenenden gezeigte Querschnitt durch das breite Spektrum der Aargauer Blasmusikvereine bestätigt uns den hohen Stellenwert des Kulturgutes Blasmusik. Erfreut durften wir feststellen, dass die Aufgabenstücke aller Klassen und Besetzungen bei den Vereinen wie auch beim Publikum Anklang fanden. Die Form der neuen Paradebewertung wurde erfolgreich umgesetzt und stiess auch auf eidgenössischer Ebene auf grosses Interesse.

#### Kurzrückblick Tambourenwettbewerb Aargau 2013

Den AMV-Tambouren wurde in Aargau die Möglichkeiten geboten, sich Einzel oder in Gruppen den Juroren zu stellen. Das Einzelwettspiel wurde in zwei Stärkeklassen ausgetragen, bei den Gruppenwettbewerben wurden die Trommel- und Perkussionskategorien genutzt. Gesamthaft gesehen war leider die Beteiligung am Tambourenwettspiel nicht sehr hoch, was jedoch keineswegs mit den gezeigten Leistungen übereinstimmt, wurden doch nahezu alle Vorträge und Darbietungen auf hohem Niveau vorgetragen. Nochmals herzlichen Dank an alle Tambouren welche sich am Tambourenwettbewerb beteiligt und diesen mit ihrer Teilnahme „am Leben“ erhalten haben. Schade, dass sich leider nach wie vor nur sehr wenige Tambouren in den Musikvereinen für einen solchen Wettbewerb motivieren lassen.

Als Präsident der Musikkommission ist es mir ein Anliegen, meinen Kollegen der Musikkommission, dem Kurschef, dem Kantonalvorstand und der Kommission Jugendmusik Aargau meinen Dank für die sehr gute Zusammenarbeit auszusprechen. Wir haben viel erreicht, lasst uns weitermachen, es lohnt sich.

Für die Musikkommission  
Urban Bauknecht

## Bilanz per 30. September 2013

<b>Aktiven</b>	<b>30.09.2013</b>	<b>30.09.2012</b>
Postcheckkonto 50-464-1	64'834.91	15'514.56
Postcheckkonto 50-71658-4	1'605.51	2'612.21
Postcheckkonto 92-559567-5	90'112.00	-
NAB Kontokorrent	1'022.51	3'527.24
NAB Anlagekonto	5'088.46	116'959.46
Debitoren Sektionen	0.00	1'595.70
Debitoren diverse	27'165.00	4'050.00
Transitorische Aktiven	17.00	0.00
Mobilien	1.00	1.00
<b>Total Aktiven</b>	<b>189'846.39</b>	<b>144'260.17</b>
 <b>Passiven</b>		
Kreditoren	0.00	472.85
JUMU-Lager 2013	36'272.65	-
Transitorische Passiven	9'102.03	12'195.48
Rückstellung Musikfeste	27'639.00	27'639.00
Rückstellung Ausbildungswesen	47'010.94	46'874.37
Rückstellung Jugend	45'463.75	42'441.55
Rückstellung allgemein	5'100.00	0.00
 Verbandskapital	 14'636.92	 13'472.88
Jahresgewinn/Jahresverlust	4'621.10	1'164.04
<b>Total Passiven</b>	<b>189'846.39</b>	<b>144'260.17</b>

## Erfolgsrechnung per 30. September 2013

	Budget 2012/2013		Rechnung 2012/2013		Budget 2013/2014	
	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
<b>Ausbildungswesen</b>						
Kursleiterhonorare	25'920.00		14'798.30		18'520.00	
Kursleiterhonorare div.	5'820.00		6'966.40		7'000.00	
Kosten Kurslokale	6'000.00		240.00		1'000.00	
Kursbetreuung inkl. Musikkommission	19'594.40		6'492.73		16'334.40	
Büromat/Porti/Tel/Div.	450.00		450.00		450.00	
Kursgelder		30'550.00		12'000.00		30'550.00
Kursgelder div.		3'000.00		4'470.00		3'000.00
Beitrag Kuratorium		0.00		0.00		-
Beitrag SBV		3'500.00		3'320.00		3'500.00
Anteil Sektionsbeiträge		9'000.00		9'294.00		8'800.00
z.G./z.L. Ausbildungsfond		11'734.40		136.57		2'545.60
<b>Total Ausbildung</b>	<b>57'784.40</b>	<b>57'784.40</b>	<b>29'084.00</b>	<b>29'084.00</b>	<b>45'850.00</b>	<b>45'850.00</b>
<b>Uebrige ER</b>						
Aarg. Musikant	-850.00			2'405.62		700.00
Delegiertenversammlung	7'000.00		8'052.70		6'000.00	
Sitzungen & Vertretungen	20'600.00		19'903.20		20'800.00	
Verbandssekretariat	5'200.00		4'506.00		5'200.00	
Anschaffungen/Mobiliar/EDV	2'500.00		7'592.16		2'820.00	
Drucksachen/Porti	2'500.00		2'691.70		2'700.00	
Diverses	17'300.00		20'355.59		16'550.00	
Jugend	3'300.00		0.00		1'300.00	
Rückstellungen	-6'100.00		0.00		0.00	
Abschreibungen	0.00		0.00		3'100.00	
Kontospesen	0.00		167.40		150.00	
Staatsbeitrag		17'000.00		15'000.00		15'000.00
Material/Pässe/Div.		-720.00		83.45		300.00
Musiktage		0.00		13'453.00		4'000.00
Sektionsbeiträge netto		36'500.00		36'666.70		35'700.00
Zinserträge				281.08		100.00
	51'450.00	52'780.00	63'268.75	67'889.85	58'620.00	55'800.00
<b>Gewinn/Verlust Vereinsjahr</b>	<b>1'330.00</b>		<b>4'621.10</b>		<b>-2'820.00</b>	
	<b>52'780.00</b>	<b>52'780.00</b>	<b>67'889.85</b>	<b>67'889.85</b>	<b>55'800.00</b>	<b>55'800.00</b>

Niederlenz, 22.10.2013

An die  
Delegiertenversammlung des  
**Aargauischen Musikverbandes**

5444 KÜNTEN

### Revisionsbericht der Rechnungsrevisoren im Sinne von Art. 6.3 der Statuten

Als gewählte Revisoren haben wir die Buchführung und die auf den 30. September 2013 abgeschlossene Jahresrechnung 2012/13 des Aargauischen Musikverbandes geprüft.

Unsere Prüfung erfolgte nach anerkannten Grundsätzen des Berufsstandes. Wir bestätigen, dass wir die Anforderungen hinsichtlich Befähigung und Unabhängigkeit erfüllen. Wir sind der Auffassung, dass unsere Prüfung eine ausreichende Grundlage für unser Urteil bildet.

Aufgrund unserer Prüfungen haben wir festgestellt, dass

- die Buchhaltung sauber und ordnungsgemäss geführt ist;
- die Betriebsaufwendungen im Sinne des statutarischen Zweckes erfolgten und alle Einnahmen und Ausgaben lückenlos belegt sind;
- die Aktiven und Passiven per 30. September 2013 vollständig bilanziert und richtig bewertet sind.

Wir beantragen der Delegiertenversammlung, die vorliegende Jahresrechnung 2012/13 mit einem Ertragsüberschuss von CHF 4'621.10 und einer Bilanzsumme von CHF 189'846.39 zu genehmigen.

Niederlenz, 22. Oktober 2013

DIE RECHNUNGSREVISOREN

  
K. Gruber

  
K. Peterhans

## Geehrte Veteraninnen und Veteranen vom Kantonalen Musikfest 2013

### Kantonale Veteraninnen und Veteranen, 25 Jahre

Vereinsart	Vereinsname	Name	Vorname
Stadtmusik	Aarau	Emch	Viktor
Spiel der Kant. Polizei	Aargau	König	Svend
Spiel der Kant. Polizei	Aargau	Wehrli	Rolf
Musikgesellschaft	Abtwil	Kreienbühl	Claudia
Musikgesellschaft	Auenstein	Frei	Beat
Musikgesellschaft	Bettwil	Bircher	Marie-Theres
Musikgesellschaft	Bettwil	Kuhn	Manuela
Musikgesellschaft	Bettwil	Schönenberg	Seppi
Musikgesellschaft	Boniswil	Rey	André
Stadtmusik	Bremgarten	Albert	Kurt
Stadtmusik	Bremgarten	Bucher	Beat
Stadtmusik	Bremgarten	Meier	Manuela
Stadtmusik	Bremgarten	Ziegler	Rolf
Musikverein	Brugg-Windisch	Gloor	Walter
Musikverein	Brugg-Windisch	Meier	Silvia
Harmoniemusik	Buchs	Schmid	Cornelia
Musikgesellschaft	Dintikon	Meyer	Jacqueline
Musikgesellschaft	Gansingen	Oeschger	Beat
Musikgesellschaft	Gränichen	Frischknecht	Sandra
Musikgesellschaft	Gränichen	Siegrist	Christine
Musikgesellschaft	Hornussen	Herzog	Marcel
Musikverein	Jonen	Bühler	Marcel
Musikverein	Jonen	Rüttimann	Martin
Musikverein	Künten	Wendel	Daniel
Stadtmusik	Laufenburg	Lerch	Reto
Musikverein	Mägenwil- Wohlenschwil	Läuchli	Rita
Musikgesellschaft	Meisterschwanden	Fischer	Oliver

Vereinsart	Vereinsname	Name	Vorname
Musikgesellschaft	Mettau	Hegi	Roger
Musikgesellschaft	Mettau	Oeschger	Patrick
Musikgesellschaft	Möhlin	Kaufmann	Renate
Musikgesellschaft	Möhlin	Maurer	Andrea
Musikgesellschaft	Muhen	Eichenberger	Leo
Musikgesellschaft	Mühlau	Hartmann	Manfred
Musikgesellschaft	Muri	Andermatt	Patrick
Musikgesellschaft	Muri	Bircher	Karin
Musikgesellschaft	Muri	Ketterer	Daniela
Musikgesellschaft	Muri	Rey	Daniel
Musikgesellschaft	Oberkulm	Kaspar	Heidy
Musikgesellschaft	Oberrüti	Nietlispach	Markus
Musikgesellschaft	Othmarsingen	Krebs	Brigitte
Harmoniemusik	Rohrdorf	Zehnder	Marlis
Musikverein	Rothrist	Schütz	Thomas
Musikgesellschaft	Safenwil-Walterswil	Urben	Vreni
Musikgesellschaft	Safenwil-Walterswil	Von Büren	Franz
Musikgesellschaft	Safenwil-Walterswil	Zimmerli	Roger
Musikgesellschaft	Spreitenbach	Fosco-Widmer	Monika
Musikgesellschaft	Strengelbach	Lisibach	Christian
Musikgesellschaft	Strengelbach	Müller	Silvia
Musikverein	Tägerig	Fischer	Erika
Musikgesellschaft	Uerkheim	Gabriel	Ursula
Musikgesellschaft	Unterentfelden	Suter	Stefan
Musikgesellschaft	Unterkulm	Kaspar	Thomas
Musikgesellschaft	Villmergen	Brunner	Priska
Musikgesellschaft	Villmergen	Koch	Gisela
Musikgesellschaft	Villmergen	Meyer	Hanspeter
Musikgesellschaft	Villnachern	Messere	Sonja
Musikgesellschaft	Wil AG	Leber	Robert
Musikgesellschaft	Zufikon	Huber	Sibylle
Musikgesellschaft	Zufikon	Weber	Eduard

**Eidgenössische Veteraninnen und Veteranen, 35 Jahre**

Vereinsart	Vereinsname	Name	Vorname
Stadtmusik	Aarau	Winistörfner	Konrad
Musikgesellschaft	Asp	Amsler	Kurt
Musikgesellschaft	Badenia Baden	Imhof	Willy
Musikverein Eintracht	Bellikon-Hausen	Schürmann	Kurt
Musikgesellschaft	Bettwil	Stadler	Kurt
Stadtmusik	Bremgarten	Stutz	Margrit
Musikgesellschaft	Bünzen	Kuhn	Gregor
Musikgesellschaft	Dintikon	Wernli-Tanner	Vreni
Musikgesellschaft	Dottikon	Zaugg	Gaby
Musikgesellschaft	Ehrendingen	Nigg	Reto
Musikgesellschaft	Erlinsbach	Wittmer	Edith
Musikgesellschaft	Gränichen	Von Ballmoos	Liliane
Musikgesellschaft	Gränichen	Von Ballmoos	Peter
Musikgesellschaft	Herznach-Ueken	Kaiser	Karl
Musikgesellschaft	Hornussen	Herzog	Pius
Musikverein	Jonen	Rüttimann	Markus
Musikgesellschaft	Kaiseraugst	Lengacher	Beat
Feldmusik	Lupfig	Christen	Urs
Feldmusik	Lupfig	Zeller-Vogt	Annemarie
Musikgesellschaft	Meisterschwanden	Bäckman	Sten
Musikgesellschaft	Möhlín	Maiorano	Emilio
Musikgesellschaft	Muhen	Eichenberger	Brigitte
Musikgesellschaft	Muhen	Kirchhofer	Lilli
Musikgesellschaft	Muhen	Müller	Andreas
Musikgesellschaft	Mühlau	Huwyler	Paul
Musikgesellschaft	Mühlau	Suter	Karl
Musikgesellschaft	Oberkulm	Kündig	Rosmarie
Musikgesellschaft	Oberwil-Lieli	Huber	Edi
Musikgesellschaft	Oftringen- Küngoldingen	Kälin	Dieter

Vereinsart	Vereinsname	Name	Vorname
Musikgesellschaft	Oftringen- Küngoldingen	Siegrist	Daniel
Musikgesellschaft	Othmarsingen	Byland	Susanne
Musikgesellschaft	Rohr	Kapaurer	David
Musikgesellschaft	Rohr	Stoltenberg	Lothar
Harmoniemusik	Rohrdorf	Blunshi	Urs
Musikgesellschaft	Seengen	Häusermann	Heinz
Musikgesellschaft	Seengen	Kunz	Hans
Musikgesellschaft	Seengen	Willi	Rudolf
Musikgesellschaft	Spreitenbach	Egger	Robert
Musikgesellschaft	Spreitenbach	Klier	René
Musikgesellschaft	Spreitenbach	Zeindler	Thomas
Brass Band	Strengelbach- Mühlethal	Dörig	Franz
Musikgesellschaft	Suhr	Russo	Marco
Musikgesellschaft	Sulz	Weiss	Roland
Musikverein	Tägerig	Mösch-Gilgen	Rosmarie
Musikgesellschaft	Tegerfelden	Baumgartner	Markus
Musikgesellschaft	Tegerfelden	Mühlebach	Beat
Musikgesellschaft	Teufenthal	Sennrich	Angela
Musikverein	Vordemwald	Grogg	André
Musikgesellschaft	Wil AG	Hollinger	Walter
Musikgesellschaft	Würenlos	Remensberger	Christoph

**Kantonale Ehrenveteranen, 50 Jahre**

Vereinsart	Vereinsname	Name	Vorname
Musikgesellschaft	Asp	Hochstrasser	Jörg
Musikgesellschaft	Asp	Senn-Scherzinger	Georg
Musikgesellschaft	Asp	Strässle	Willi
Musikgesellschaft	Badenia Baden	Keller	Albert
Musikgesellschaft	Brittnau	Aeschlimann	Werner

Vereinsart	Vereinsname	Name	Vorname
Musikgesellschaft	Brittnau	König	Walter
Musikgesellschaft	Brittnau	Widmer	Walter
Musikgesellschaft	Gränichen	Kaufmann	Peter
Musikgesellschaft	Gränichen	Scherer	Hans
Musikgesellschaft	Gränichen	Widmer	Verena
Musikgesellschaft	Hornussen	Herzog	Paul
Musikgesellschaft	Hunzenschwil	Basler	Jakob
Musikgesellschaft	Hunzenschwil	Joho	Peter
Musikverein	Jonen	Rüttimann	Josef
Musikgesellschaft	Kaisten	Rehmann	Hanspeter
Musikverein	Künten	Steger	Franz
Stadtmusik	Laufenburg	Erhard	Alois
Feldmusik	Lupfig	Leutwyler	Heinz
Feldmusik	Lupfig	Lüscher	Ulrich
Feldmusik	Lupfig	Wüst	Rudolf
Musikgesellschaft	Murgenthal	Reist	Ulrich
Musikgesellschaft	Oberentfelden	Brunner	Ernst
Musikgesellschaft	Oberkulm	van Rijs	Jan
Musikgesellschaft	Oberkulm	Wiederkehr	Ueli
Musikgesellschaft	Rohr	Hächler	Fredi
Musikgesellschaft	Schmiedrued	Maurer	Kurt
Musikgesellschaft	Schupfart	Hasler	Vinzenz
Musikgesellschaft	Schwaderloch	Kohler	Marcel
Brass Band	Strengelbach- Mühlethal	Zimmerli	Kurt
Musikgesellschaft	Tegerfelden	Baumgartner	Peter
Musikgesellschaft	Tegerfelden	Deppeler	René
Musikgesellschaft	Unterentfelden	Ziegler	Jürg
Musikgesellschaft	Unterkulm	Gloor	Herbert
Musikgesellschaft	Wittnau	Walde	Beat
Musikgesellschaft	Zeiningen	Brogli	Markus
Musikgesellschaft	Zeiningen	Freiermuth	Bruno

## CISM Veteranen, 60 Jahre

Vereinsart	Vereinsname	Name	Vorname
Stadtmusik	Aarau	Häusler	Rolf
Musikgesellschaft	Birrwil	Härrli	Erich
Musikgesellschaft	Boniswil	Bruder	Rudolf
Musikgesellschaft	Dintikon	Tanner-Ledermann	Hans
Musikgesellschaft	Gansingen	Hüsler	Josef
Musikgesellschaft	Hausen	Frei	Hans
Musikverein	Künten	Leuenberger	Werner
Musikgesellschaft	Mettau	Oeschger	Robert
Musikgesellschaft	Mettau	Zumsteg	Fridolin
Musikgesellschaft	Schmiedrued	Hunziker	Adolf
Musikgesellschaft	Wölflinswil-Oberhof	Schmid	Alfons

18.10.2013, A. Herzog



Rolf Häusler  
Stadtmusik Aarau



Erich Härrli  
Musikgesellschaft Birrwil



Rudolf Bruder  
Musikgesellschaft Boniswil



Hans Tanner-Ledermann  
Musikgesellschaft Dintikon



Werner Leuenberger  
Musikverein Künten



Robert Oeschger  
Musikgesellschaft Mettau



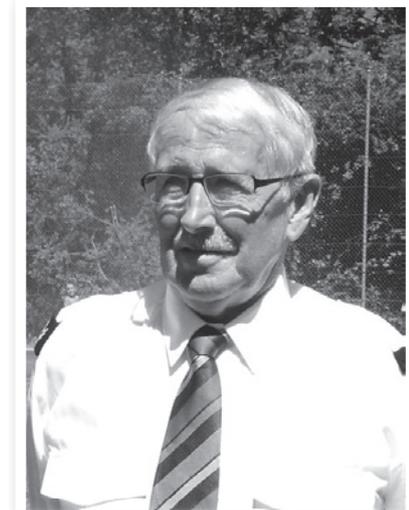
Josef Hüslar  
Musikgesellschaft Gansingen



Hans Frei  
Musikgesellschaft Hausen



Fridolin Zumsteg  
Musikgesellschaft Mettau



Adolf Hunziker  
Musikgesellschaft Schmiedrue



Alfons Schmid  
Musikgesellschaft Wölflinswil-Oberhof

## 156 Veteraninnen und Veteranen geehrt im 2013

Am Kantonalen Musikfest in Aarburg durfte an den 4 Veteranen- Ehrungen über die beiden Festwochenende vom 22./23. Juni und 29./30. Juni die beachtliche Zahl von 146 Veteraninnen und Veteranen für 25, 35, 50 und 60 Jahre Aktives Musizieren geehrt werden. Total wurden im Jahr 2013, 156 Veteraninnen und Veteranen für eine Ehrung angemeldet und berücksichtigt. Die Veteranen-Ehrungen waren am Musikfest in Aarburg wieder ein besonderer Höhepunkt am Festakt und ein besonderer Moment für die Geehrten, für die Musikantinnen und Musikanten der anwesenden Vereine und auch für die Festbesucher. 25 Jahre, 35 Jahre, 50 Jahre oder sogar während 60 Jahren in einem Musik-Verein zu musizieren, uneigennützig mitzuhelfen für das Wohlergehen des Vereines, das ist eine grossartige Leistung die sehr grosse Anerkennung verdient.

Mit Verena Widmer von der MG Gränichen durfte erfreulicherweise, mit grosser Wahrscheinlichkeit, die erste Frau in unserem Verband die Ehrung zur Kantonalen Ehrenveteranin entgegen nehmen.

Vor also 50 Jahren wurden zum Glück auch Frauen in unsere Verbands-Vereine aufgenommen. Vereine ohne Musikantinnen könnte man sich heute in unseren Verband nicht

mehr vorstellen.

Ein herzliches Dankeschön an alle Veteraninnen und Veteranen und alles Gute für das zukünftige Wirken wünschen euch der Aargauische Musikverband und ganz besonders auch euer Veteranenchef.

Übersicht der Veteraninnen und Veteranen, die im Jahr 2013 durch den AMV,SBV und CISM geehrt wurden.

59 Kantonale Veteraninnen und Veteranen, 25 Jahre

50 Eidgenössische Veteraninnen und Veteranen, 35 Jahre

36 Kantonale Ehrenveteraninnen und Ehrenveteranen, 50 Jahre

11 CISM Veteranen, 60 Jahre

Total 156 Veteraninnen und Veteranen

Die Verbandsleitungen vom AMV dem SBV und dem CISM gratulieren nochmals allen Veteraninnen und Veteranen zum Jubiläum ganz herzlich und danken für das grosse Engagement für unsere gemeinsame Sache, der Blasmusik.

Adolf Herzog, Veteranenchef



Veteranenehrung mit Franz Steger, Kantonpräsident als Kantonaler Ehrenveteran 50 Jahre,

vordere Reihe 3. von rechts

## Rückschau Präsidentenkonferenz

Am Freitag, 27. September 2013, folgten Vertreter von 68 Vereinen der Einladung des AMV ins Zopfhuus Lenzburg, welches uns kostenlos zur Verfügung gestellt wurde. In diversen Traktanden wurden aktuelle Punkte aus der Verbandstätigkeit thematisiert. Nachfolgend eine kurze Zusammenfassung:

### **Vorstand: Präsidentenwechsel - Vakanz**

Franz Steger, Kantonalpräsident, wird leider nach 18 Jahren Vorstandstätigkeit, davon 10 Jahre als Präsident, per DV 2013 zurücktreten. Die Nachfolgeregelung des Präsidentenamtes kann erfreulicherweise vorstandsintern gelöst werden. Die weiteren Mitglieder des Vorstandes bleiben weiterhin dem AMV erhalten. Trotz intensiver Suche konnte aber noch kein neues Mitglied gefunden werden! Hier sind die Vereinsvertreter gefordert, bei sich Kandidaten zu suchen.

### **Kontakt zur Basis**

Mit diesem Leitmotto ist der Vorstand des AMV intensiv daran, die Vorteile des Verbandes für jeden Verein/für jedes Mitglied aufzuzeigen, aber auch gleichzeitig die Bedürfnisse der über 5000 Mitglieder besser kennen zu lernen, um die richtigen Wege in Zukunft einzuschlagen. Ein Flyer „AMV – GEMEINSAM FÜR MICH“ wurde erstellt und verteilt. Dieser Flyer soll auch mithelfen, unser Hobby und Kulturgut „Blasmusik“ einer breiten Öffentlichkeit wieder bekannter zu machen.

Ein weiteres Projekt mit Regionalkonferenzen wird zugunsten anderer Kontaktmöglichkeiten nicht weiter verfolgt.

Der Informationsfluss zwischen Verband und Mitglied soll weiter intensiviert werden. Uebrigens haben viele Teilnehmer der Präsidentenkonferenz davon Gebrauch gemacht, auf neutralen Karten ihre Gedanken und Ideen zu notieren. Besten Dank für diese aktive Unterstützung. Die Auswertung erfolgt vorstandsintern.

### **Musikkommission**

Viele Ideen und Umsetzungsszenarien werden zurzeit von der Muko ausgearbeitet, um in Zukunft wieder Bläserkurse anbieten zu können. Im kommenden Frühjahr stehen vorerst diverse Workshops im Ausbildungsprogramm. Wichtig ist, dass die Vereine intern auch

aktives Teilnehmen an diesen Ausbildungsplattformen fördern! Ideal wäre es, wenn jeder Verein E-Mail-Adressen aller Mitglieder - inkl. Angabe des Instrumentes - zur Verfügung stellen würde, damit gezielte Werbung für Ausbildung zugestellt werden könnte.

Weiter informiert wurde über die neuen Reglemente des Kantonalmusikfestes. Positive Feedbacks zur neuen Aufgabe der 4 Experten an der Marschmusik erhielt die Muko von verschiedensten Stellen.

### **Rückblick Kantonales Musikfest 2013 Aarburg**

Schon sind wieder Monate verstrichen, seit in Aarburg das Kantonale Musikfest erlebt werden konnte. Die Statistik zeigt, dass die Anzahl teilnehmender Vereine relativ tief war. Es wäre für einen Veranstalter sowie den AMV - aber auch für alle Teilnehmer - viel interessanter, wenn deutlich mehr Vereine an solchen Grossanlässen mitmachen würden. Vorstand und Muko werden sich intensiv mit dieser Problematik auseinandersetzen und die Vereinsleitungen sind aufgefordert, vereinsintern die Teilnahme an Musiktagen und –Festen positiv zu fördern.

### **Parademusik/Paradefinal**

Aufgrund einer zu geringen Anmeldequote musste leider der diesjährige Final in Aarau abgesagt werden. Die Umfrage bei den anwesenden Vereinen zeigt aber, dass der AMV sich Gedanken machen darf, ob mit neuem Datum, veränderter „Zulassungsverordnung“ u.a. Punkten die Parademusik/der Paradefinal im Aargau auch weiterhin einen Platz finden kann. Der Vorstand wird mit neuen Konzepten die Vereine orientieren.

### **Verschiedenes**

Das Verbandsekretariat muss ab 2014 neu besetzt werden, nachdem Monika Vegezzi nach 10 Jahre Tätigkeit Ihre Demission eingereicht hat.

Die Jugendmusik Aargau (JMA) wird seit 1. Oktober 2013 durch die junge Michèle Peter, Mitglied des AMV-Vorstandes, präsidiert. Alain Nilly ist Mitglied in der Kommission; Marianne Köferli wird aus dem JMA austreten.

Weitere Informationen konnten zum KMA und Forum Präsidium erfahren werden. Ein

weitere Thema war auf mehreren Ebenen das Handling der Mail-Adressen der Mitglieder. Ein heikles Thema (aus Datenschutzgründen), welches weiterhin mit Sorgfalt verfolgt werden muss.

Franz Steger, als scheidender Präsident, der ganze Vorstand und die Miko bedanken sich für die Teilnahme und das aktive Mitwirken in den Vereinen.

André Keller



**Das Richtige  
für jeden Verein.**

Überlassen Sie uns die Organisation Ihrer Vereinsreise: Massgeschneiderte Lösungen für grosse und kleine Reise-Arrangements. Moderne Carflotte ganz in Ihrer Nähe. Minibusse, VIP-Cars, Komfortcars, Doppelstöcker. Reibungsloser Service, attraktive Preise.

Rufen Sie uns an.

**Informationen und Reservationen bei:**  
[www.eurobus.ch](http://www.eurobus.ch)

<b>Aargau</b>	<b>056 461 61 61</b>	<b>Ostschweiz</b>	<b>071 446 14 44</b>
<b>Basel</b>	<b>061 711 55 77</b>	<b>Zentralschweiz</b>	<b>041 496 96 99</b>
<b>Bern</b>	<b>031 996 13 13</b>	<b>Zürich</b>	<b>044 444 14 44</b>

**EUROBUS**  
+  
*Reisen mit Genuss.*

## Bericht Musikfest Aarburg

Vom 21. Juni – 23. Juni bzw. 29. Juni – 30. Juni konnte man im kleinen Städtchen Aarburg Blasmusik in all seinen Variationen geniessen. Das 31. Kantonale Musikfest ist (leider) schon wieder Vergangenheit. Ich möchte hier nochmals ein wenig darauf zurückblicken.

### Eröffnung am Freitag

Am Freitagabend wurde mittels einer alten Kanone in verschiedene Himmelsrichtungen laut angekündigt, dass das Städtchen Aarburg die beiden nächsten Wochenende ganz im Zeichen der Blasmusik stehen wird. Anschliessend fand auf dem Areal der Firma Franke Group der offizielle Festakt mit Fahnenübergabe des letzten Gastgebers (Bremgarten) statt. Es gab bereits eine erste Premiere. Die Kantonalflagge wird die folgenden 5 Jahre zum ersten Mal durch eine Frau geschwungen.



### Der musikalische Wettkampf

Am ersten und zweiten Wochenende trafen sich insgesamt 91 Musikvereine und 14 Tambouren bzw. 8 Tambourengruppen zum musikalischen Wettstreit in Aarburg.

Leider musste zur Kenntnis genommen werden, dass lediglich 74 Musikvereine (von Total 185) aus dem Kanton Aargau teilnahmen.

Die Vereine bzw. Tambouren teilten sich wie folgt auf (in Klammern Anzahl AMV-Vereine):

#### Harmonie

1. Klasse	7	(4)
2. Klasse	11	(7)
3. Klasse	19	(19)
4. Klasse	3	(3)

#### Brass Band

Höchstklasse	2	(2)
1. Klasse	3	(3)
2. Klasse	14	(9)
3. Klasse	17	(12)

U-Musik Unterstufe 9 (9)

U-Musik Mittelstufe 6 (6)

#### Tambouren

Kat. 1	12	(8)	Einzelwettbewerb
Kat.	2	(2)	Einzelwettbewerb
Kat. TG	5	(5)	Tambourengruppen
Kat. TP	3	(3)	Tambouren Percussion

#### Aufgabenstücke

Vereine, welche sich für die sogenannte E-Musik (Aufgabenstück / Selbstwahlstück) angemeldet hatten, mussten folgende Kompositionen als Aufgabenstücke vorbereiten:

	Titel:	Komponist:
Höchstklasse Brass Band	Hannibal	Mario Bürki
1. Kl. Harmonie	Elements of Nature (Suite)	Hermann Pallhuber
1. Kl. Brass Band	Metropolitan Suite	Pierre Schmidhäusler
2. Kl. Harmonie	Village on the River	Leon Vliex
2. Kl. Brass Band	Argovia	Armin Kofler

3. Kl. Harmonie / Fanfare mixte	Concertino für Blasorchester	Emil Wallimann
3. Kl. Brass Band	Glockenstrahl	Ben Waeber
4. Kl. Harmonie / Fanfare mixte	Contest Music	Lorenzo Pusceddu

#### Parademusik

Zum ersten Mal mussten die Vereine nicht mehr zwei Märsche einstudieren. Nach Eingabe von zwei Märschen bei der Anmeldung wurde bereits im Vorfeld entschieden, welchen man vorzutragen hat. Dadurch konnte erreicht werden, dass am gleichen Tag kein Marsch zweimal ertönte.

#### Experten

Einen speziellen Dank gebührt den Experten, welche in den Konzertlokalen oder an der Paradestrecke im Einsatz standen. Neu war auch hier, dass die Berichte sofort abgefasst wurden und somit den Vereinen am Abend bereits zur Verfügung standen.

Folgende Experten waren im Einsatz (alphabetisch):

Aebersold Marco	Meier Bernhard
Bach Philippe	Monnerat Philippe
Bangerter Christoph	Morgenegg Markus
Bichsel Daniel	Mühleis Ivo
Bosshart Peter	Müller Rolf
Buchenegger Hannes	Otter Marcel
Burgunder Martin	Renggli Armin
Buri Andreas	Robatel Patrick
Chiappori Rino	Salvisberg Christian
Dietziker Thomas	Schenk Max
Duc Arsène	Schmid Charlie
Ehrenzeller Urs	Schuler Michael
Gehrig Urs	Speck Christian
Guggisberg Simon	Stadelmann Peter
Hayoz Benedikt	Stump Patrick
Heri Urs	Troxler Samuel
Heritier Blaise	Wallimann Emil
Horber Werner	Walt Roman

Kipfer Ueli  
Leuthold Matthias

Wegelin Cornelius

### Rückmeldungen

Leider mussten während des Festes bzw. danach einige negative Rückmeldungen entgegengenommen werden. Die meisten dieser Rückmeldungen betrafen aber das „Drumherum“ (z.B. Essen, Beflagung, Beschilderung, Festcharakter etc.).

Diese Meldungen werden nun ausgewertet und das Pflichtenheft bzw. die Checkliste dementsprechend angepasst.

### Danke

Zum Schluss möchte ich Danke sagen. Dem Organisator Big Band Stadtmusik Aarburg mit seinem Organisationskomitee unter der Führung von Willi Begert, allen Funktionären (Vorstand, Musikkommission, Jugendkommission) sowie allen Helferinnen und Helfern. Danke auch an alle Sponsoren, Inserenten und Gönner, den ohne diese wäre ein Musikfest gar nicht mehr realisierbar.

Zu guter Letzt möchte ich allen Musikvereinen sowie Tambouren danken für die Teilnahme am Musikfest Aarburg und hoffe, alle wieder an einem Musiktag und/oder am nächsten Musikfest begrüßen zu dürfen.

Roman Schmid, Ressortchef Musiktage



---

## Aargauische Musiktage

### Musiktage 2014

Der AMV hat folgende zwei Musiktage bereits vergeben dürfen:

- Musikverein Lunkhofen: 31. Mai / 1. Juni 2014
- Musikgesellschaft Wegenstetten: 14./15. Juni 2014

Leider finden im Jahr 2014 nur zwei Musiktage statt, da keine dritte Bewerbung eingegangen ist.

### Musiktage 2015

Der AMV hat folgenden Musiktag bereits vergeben dürfen:

- Musikgesellschaft Brass Band Lengnau: 06./07. Juni 2015
- Musikgesellschaft Koblenz (Jugendmusiktag): 28. Juni 2015

Beim AMV können noch **zwei** weitere Bewerbungen eingereicht werden, nachdem pro Jahr nur noch 3 Musiktage durchgeführt werden. Für Fragen steht der AMV, Ressortchef Roman Schmid, gerne zur Verfügung.

### Musiktage 2016

Bis zum heutigen Zeitpunkt ist noch keine Bewerbung für das Jahr 2016 eingegangen. Es werden max. 3 Musiktage vergeben. Für Fragen steht der AMV, Ressortchef Roman Schmid, gerne zur Verfügung.

---

## 128. Delegiertenversammlung 2014 in Abtwil

Wir freuen uns, dass sich die Musikgesellschaft Abtwil bereit erklärt hat, die Delegiertenversammlung nächstes Jahr am 6. Dezember 2014 durchzuführen. Für das Engagement und die Organisation danken wir bereits heute bestens und freuen uns auf einen interessanten Aufenthalt in Abtwil.

## Bericht über das Kurswesen

### Dirigentenkurse 2013/2014

Leider können die ausgeschriebenen Dirigentenkurse mangels Anmeldungen nicht durchgeführt werden.

Der AMV hofft, im Kursjahr 2014/15 wieder Dirigenten ausbilden zu können, denn nur so ist es möglich, dass die Vereine auf Dauer von fachlich kompetenten Dirigentinnen und Dirigenten geleitet werden können.

### Workshop Percussion mit Christian Portmann

Am 11. Mai fand in Wohlen ein Workshop statt mit dem Titel Der Perkussionist im Musikverein - Mit viel Groove vom Schattendasein ins Rampenlicht. Der Leiter Christian Portmann, ein renommierter und versierter Perkussionist, führte die zwölf Teilnehmerinnen und Teilnehmer in die Kunst der modernen Perkussion ein.

### Workshop Blech mit Roland Fröscher

Am 18. und 25. Mai fanden in Aarau zwei Workshops zum Thema Effizientes Üben statt. Als Leiter konnte mit Roland Fröscher ein ausgewiesener Spezialist gewonnen werden. Die Teilnehmerinnen und Teilnehmer wurden u.a. in den Bereichen Korrektes Atmen, Finger- und Zungentraining und Ensemblespiel geschult. Mit insgesamt 20 Anmeldungen war die Nachfrage sehr gross und doch konnte sehr individuell gearbeitet werden.

Der Aargauische Musikverband ist stolz, für seine Workshops jeweils hochkarätige Musiker und Pädagogen engagieren zu können und hofft, dass das Angebot im kommenden Jahr rege genutzt wird.

### Workshop Jugendmusik & Militärmusik Vol. IV – on parade!



Am 11. September fand dieser Workshop heuer bereits zum vierten Mal statt. Jedoch war es das erste Mal ein Parademusikworkshop. Mit dem Aargauer Militärspiel erarbeiteten die Jugendlichen die Grundlagen der Neuen Spielführung. Während der Parade durch die Gemeinden Birr und Lupfig konnten sie das Gelernte der interessierten Bevölkerung zeigen. Beim anschliessenden Platzkonzert spielte die Formation „Thriller“ von Michael Jackson und bot dabei neben der Musik noch eine kleine Show.

### Ausblick Workshopangebot

Für das Jahr 2014 sind folgende Workshops geplant:

Workshop Brass Ensemble

Workshop Klarinette

Workshop Klassische Perkussion

Informationen zu den einzelnen Workshops werden in Kürze zu finden sein unter [www.aarg-musikverband.ch](http://www.aarg-musikverband.ch)

### Information und Anmeldung:

David Eiermann

Eichmattstrasse 3

6033 Buchrain

041 440 21 04 / 077 415 90 35

[david.eiermann@aarg-musikverband.ch](mailto:david.eiermann@aarg-musikverband.ch)



**senn** -kaffee

kaffeemaschinencenter

**Kaffeemaschinen  
für Haushalt,  
Büro und Gewerbe**

**Waren- und  
Flaschenautomaten**

Dorfstrasse 4  
5442 Fislisbach

Telefon 056 484 80 20 - Fax 056 484 80 25  
info@senn-kaffee.ch - www.senn-kaffee.ch












## Aargauischer Musikverband

Nach der Demission der bisherigen Stelleninhaberin sucht der Kantonalvorstand **per 1. Februar 2014** oder nach Vereinbarung eine Nachfolgerin/einen Nachfolger für das

### Verbandssekretariat

Mit einem jährlichen Arbeitspensum von aktuell rund 200 – 250 Stunden in Ihrem eigenen Homeoffice sind **folgende Aufgaben** zu erledigen:

- > Führen und zur Verfügung stellen von diversen Adressdateien
- > Erledigung laufender Korrespondenz für Präsident/Vorstand
- > Erteilung von Auskünften per Telefon/Mail oder Weiterleitung an Ressortinhaber
- > Teilweise Mithilfe an Vorstandssitzungen und Musiktagen
- > Erstellung und Versand von Unterlagen für Versammlungen, Mithilfe an Delegiertenversammlung
- > Administrationsaufgaben im Zusammenhang mit Verbandsvereinen

#### Unsere Wünsche und Vorstellungen:

- > Vorteilhaft sind Sie aktives Mitglied eines aarg. Blasmusikvereins
- > Sie sind flexibel und offen für unterschiedliche Aufgaben
- > Selbständiges und exaktes Arbeiten ist Ihr eigener Antrieb
- > PC, Mail, MS-Office etc. gehören zu Ihren täglichen Arbeitsmitteln
- > Mehrmals wöchentlich Kontrolle eingehender Korrespondenz ist für Sie selbstverständlich
- > Kleines Homeoffice inkl. PC und Drucker, Platz für Kopiergerät des Verbandes, Stauraum für Büromaterial u.a. ist bei Ihnen vorhanden

#### Der AMV bietet:

- > Entschädigung im Stundenlohn (Abrechnung mittels Arbeitsrapport)
- > Einführung durch bisherige Stelleninhaberin

Weitere Auskünfte erteilt **Kurt Obrist** (079 209 11 12 / 062 875 19 24 / kurt.obrist@aarg-musikverband.ch / Sulzerberg 18, 5085 Sulz ). Bewerbungen können per Mail oder schriftlich bis 7.12.2013 (Tag der DV 2013) ebenfalls an diese Adresse gerichtet werden.

## Portrait des neuen Kantonalführers



Seit der Eröffnungsfeier des KMF 2013 in Aarburg amte ich als Fährnich des Aargauischen Musikverbandes. Es ist für mich eine grosse Ehre, diese wunderschöne Fahne die nächsten 5 Jahre begleiten zu dürfen.

Meine ersten Kontakte mit dem „schönsten Instrument“ der Blasmusik hatte ich mit 9 Jahren im Anfängerkurs der Jugendmusik Oftringen-Küngoldingen. Zu dieser Zeit gab es noch keinen Musikschulunterricht. Als 18-Jährige und Mitglied der JMOK wurde ich auf das damalige Projekt der Stadtmusik Aarburg

aufmerksam. Unter der Leitung von Willi Begert (OK-Präsi KMF2013 Aarburg) wurde

zur Feier des Aarburger Ferienheimes eine Big Band gegründet und ich durfte das Saxophonregister verstärken. Naheliegend, dass ich auch der Stadtmusik beitrug. Aarburg blieb ich treu, was nicht heisst, dass es langweilig war. Einige Ämter in MUKO und Vorstand durfte ich besetzen und als Vize-Präsi des Kantonalmusikfestes 2013 Willi Begert unterstützen.

Stolz durfte ich die Kantonalalfahne am Fährnichkurs in Bern tragen und stolz werde ich diese auch an den kantonalen Anlässen tragen. Danke für die Ehre, welche mir zugebracht wurde.

Priska Bannholzer



## Herzlich Willkommen als neue Erdenbürger:

seit dem 9. August  
**Aron Finn**

Miriam und Roman Schmid  
mit Colleen



seit dem 28. September  
**Andrin Noel**

Sibylle und Dominik Bégue  
mit Kilian und Jana



seit dem 6. Oktober  
**Marlene Carla**

Christoph und Christina  
Brunner



Wir gratulieren den frisch gebackenen Eltern  
zur glücklichen Geburt ihres Kindes.

## Alles Gute zur Hochzeit

12. Oktober 2013  
Kirche Rein (Rüfenach)  
**Tobias und Regula Zwicky**



viel Glück für das Leben zu zweit



**Gesundheitstipp**

Ihre Gesundheit steht bei uns im Mittelpunkt – Darum können Sie auf uns zählen.

**Nichtrauchende werden belohnt – mit bis zu 35 Prozent Prämienrabatt.**

Nichtrauchende leben gesünder – und sie entlasten unser Gesundheitssystem. Das honorieren wir bei Zusatzversicherungen mit Prämienvorteilen von bis zu 35 Prozent. Ob Spitalzusatzversicherungen oder ambulante Krankenzusatzversicherung – unsere Produktlinie für Nichtrauchende ist einzigartig und ausgesprochen attraktiv. Treten Sie mit uns in Kontakt, damit wir Ihren rauchfreien Versicherungsschutz ausloten können.

**Die grosse Freiheit gehört den Nichtrauchenden – und denen, die es werden.**

Sie küssen frischer und sehen jünger aus. Sie können sich mehr leisten und haben weniger Stress. Als «Non Smoker» sind Sie rundum auf der besseren Seite – und Sie haben mehr vom Leben.

Machen Sie den Schritt in eine gesündere Zukunft. Mittel und Wege dazu finden Sie auf [www.smokefree.ch](http://www.smokefree.ch), eine Initiative des Bundesamts für Gesundheit BAG.

**Birchmeier**  
Krankenkasse

Krankenkasse Birchmeier  
Hauptstrasse 22, 5444 Künten  
Telefon +41 (0)56 485 60 40  
Telefax +41 (0)56 485 60 45  
info@kkbirchmeier.ch  
www.kkbirchmeier.ch

## AMV-Höck in der Waldhütte Wölflinswil



Bereits war wieder ein Jahr vergangen und die Einladung für den Grillhöck des AMV flatterte in den Briefkasten. Dieser Höck fand im Waldhaus Strihen oberhalb von Wölflinswil im Aargauer Jura statt. Wiederum war der Anlass mustergültig organisiert, dieses Mal durch Michèle Peter.

Wir hatten zwei Möglichkeiten, das Waldhaus zu erreichen: zu Fuss oder mit dem Auto. Die dritte Möglichkeit, das Fliegen, war wegen fehlendem Landeplatz leider nicht möglich. Diejenigen, welche mit dem Auto das Ziel erreichten, verpassten die wirklich schöne Wanderung durch die Juralandschaft. Alle, die den Weg zu Fuss zurücklegten, genossen diesen speziell.

In zügigem Tempo ging es aufwärts. Die schön in dem weiten, hügeligen Jura eingebetteten Juradörfer Oberhof und Wölflinswil von oben zu sehen ist auch nicht alltäglich. Aber auch einheimische Wanderleiter können sich verlaufen und sich in den vielen Weggabelungen verirren. Trotz allem fanden wir aber zum Ziel! Der Zwischenhalt mit Weisswein oder Mineral gab dazu die nötige Kraft...

Die Autofahrer erwarteten die Fussgänger bereits zur Begrüssung und zum offiziellen Apéro. Der Feuermeister war auch bereits an der Arbeit, so dass wir schon bald das Essen fassen konnten und sich eine gewisse Ruhe einstellte.

Bei Apéro, Essen, Trinken, angeregten Gesprächen und einem kurzen Nieselregen kam langsam die Dunkelheit auf. So fand der Höck allmählich sein Ende und eine gewisse Aufbruchsstimmung machte sich bemerkbar.

Es war wirklich ein gelungener, gemütlicher Abend, noch einmal recht herzlichen Dank der Organisatorin!

Urs Wittmer

# STEUERPROBLEME?

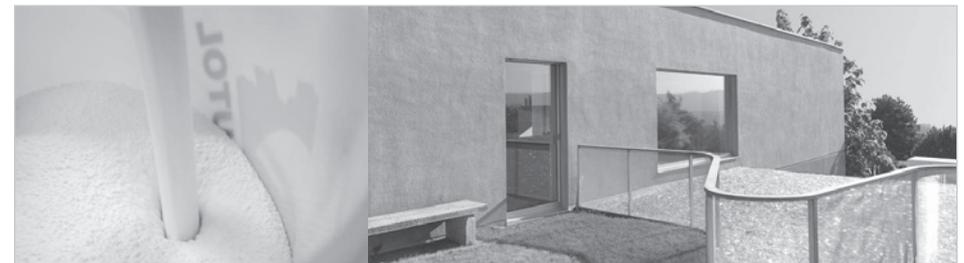
**Kommen Sie damit zu uns!**

**TaxConsult AG –  
Zeller Treuhand**

**Richard Zeller  
Dipl. Steuerexperte**

**Ringweg I, 5504 Othmarsingen**

**Tel. 062 896 47 11, Fax 062 896 47 18**



Putze und Aussenwärmedämmung von Greutol

### Typisch Greutol.

Alles aus einer Hand

Langjährige Berufserfahrung und ein breites Fachwissen machen uns zu kompetenten Partnern. Wir lösen Herausforderungen rund um die Fassade individuell am Objekt und unterstützen Sie bei der Wahl der Produkte, damit diese optimal auf die Bausubstanz abgestimmt sind.



### Greutol AG

Aussendämmsysteme / Mörtel / Putze / Farben  
Libernstrasse 28, CH-8112 Otelfingen

Telefon +41 43 411 77 77, Fax +41 43 411 77 78  
info@greutol.ch, [www.greutol.ch](http://www.greutol.ch)

## Forum Taktstock: Austausch und Weiterbildung für Dirigierende



Das Forum Taktstock bietet unter dem Dach des Aargauischen Musikverbands eine Plattform, um sich unter Gleichgesinnten fachlich, methodisch-didaktisch und musikalisch auszutauschen und weiterzubilden. Die Teilnehmenden treffen sich zwei- bis dreimal jährlich im Zopfhus Staufen, entweder von 9 bis 12 oder von 13.30 bis 16 Uhr.

Spezielle Veranstaltungen finden an anderen, unten beschriebenen Orten statt. Anmeldung bis spätestens 48 Stunden vor Kursbeginn möglich.

Organisation & Leitung

Anita Spielmann-Spengler, Marcel Hunn (Muko AMV)

### Jahresüberblick 2013/14

#### 9. November 2013, 13.30 bis 16 Uhr

Partiturvorbereitung, Probetechnik (mit Jörg Dennler)

Partituren einrichten, aufbereiten, daraus den Aufbau der Proben und Probetechniken ableiten, Metapartitur dirigiertechisch erarbeiten: Jörg Dennler wird zu diesem Thema referieren und an praktischen Beispielen aufzeigen, wie verschiedene Vorgehensweisen zum Ziel führen können.

Dieser Kurs ist gleichzeitig Element der Dirigentenkurse AMV.

#### 22. März 2014, 9 bis 12 Uhr

Nachwuchsförderung (mit Rolf Gallmann)

Rolf Gallmann, Taktstock-Mitglied, schöpft aus seinem riesigen Erfahrungsfundus. Nach einer Vorstellung seiner Erfahrungen erarbeiten die Teilnehmenden in Workshops verschiedene mögliche Szenarien, wie mit der Nachwuchsthematik in Blasmusik-Vereinen konstruktiv umgegangen werden kann.

Achtung: Dieser Kurs findet versuchsweise am Vormittag, 9 bis 12 Uhr, statt.

#### 8. November 2014, 13.30 bis 16 Uhr

Atem & Klang/Puls und ungerade Taktarten (mit Anita Spielmann-Spengler)

Klang macht Musik. Klangarbeit ist ein zentrales Element in der Probenarbeit und ein individuelles Erkennungsmerkmal eines Orchesters. Anita Spielmann-Spengler zeigt körpertechnische Ansätze und Atemübungen für die gezielte Klangentwicklung.

In einem zweiten Teil wird das Thema Pulsarbeit und ungerade Taktarten mit der Favre-Methode aufgegriffen. Eine spielerische, sehr effiziente Methode, wie ungerade Taktarten und die Puls Konstanz in einem Orchester mit viel Spass geschult werden kann.

Mitbringen: Choralbüchli, Notenständer, Instrument.

druckerei  
patrick rohr | mellingen

www.druckerei-rohr.ch    druck | satz | werbung

## Mitreissende Stimmung am Forum Präsidium

Motivation oder nicht Motivation... Das ist hier nicht die Frage!

Sie bringen das Zündholz, ich das Holz!

So lautete das Thema am Forum Präsidium vom Samstag, 14. Sept. im Zopfhuus in Staufen. 24 Präsidentinnen/Präsidenten und Vereinsverantwortliche haben sich an diesem Samstag-Nachmittag ihre kostbare Zeit reserviert und an diesem sehr packenden/mitreissenden Workshop mitgemacht.

Ich denke, man darf dies hier klar aussprechen, Armin Bachmann hat es sehr gut verstanden spontan und

unkompliziert die Sache auf den Punkt zu bringen, wenn es um Motivation geht.

So ist unsere Motivation, zu einem gemeinsamen Ziel das wir erreichen wollen, stark abhängig von unserer Kommunikationskultur die wir im Team oder im Verein pflegen.

Kommunikation, Austausch von Botschaften, ist ein Urbedürfnis des Menschen.

Sprachlich (verbal) oder nicht sprachlich (non verbal) teilen wir uns den andern mit und empfangen ihre Mitteilungen. Auf diesem Vorgang beruhen Menschwerdung und kulturelle Entwicklung.

So hat nicht nur das gesprochene Wort vom Inhalt her seine Wirkung auf die anwesenden Personen, sondern vieles mehr, wie Körperhaltung, Gestik, Mimik, Blickkontakt, Stimmklang/Melodie, Sprechpausen.

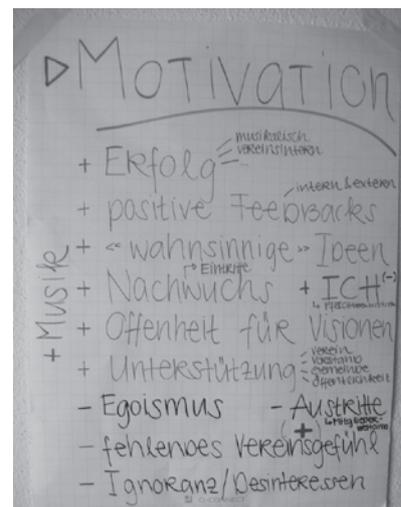
Ob verbal oder non verbal kommuniziert wird, eines ist dabei wichtig zu wissen, beides muss identisch sein, sonst sind wir für unser Gegenüber nicht glaubwürdig und einschätzbar.

Die Feststellung, man kann nicht, nicht kommunizieren, man kommuniziert immer ist sehr zentral, selbst eine Verweigerung von verbaler Kommunikation stellt eine Botschaft dar.

Für die Kommunikation gibt es Sprechregeln wie: Ich Gebrauch, konkrete Situation, keine



Armin Bachmann als Workshop-Leiter in Aktion, kann die Teilnehmer begeistern



mögliche positive und negative Auswirkungen auf die Motivation, festgehalten auf dem Flipchart

Verallgemeinerungen, konkretes Verhalten, keine negativen Eigenschaften, hier und jetzt keine „alten Hüte“ mitteilen, was in mir vorgeht, eigene Gefühle und Bedürfnisse direkt äussern.

Eines sollten wir wissen, sende ich eine Botschaft aus und geht diese Botschaft über mehrere Stationen (Personen) so kommt beim Endempfänger ein verhältnismässig kleiner Teil noch richtig an, denn was die Beteiligten zu einer Information selber meinen, wie es gesagt wird, wie es gehört wird und wie es verstanden wird, ist von massgebender Bedeutung wie die Information am Schluss wirklich ankommt.

In diesem spannenden Themenkreis wurde vom Workshop-Leiter weiter auf die Bedürfnis-Pyramide, auf die Motivationstreppe und die Feedback-Kultur eingegangen.

Ein jederzeit spannender Nachmittag unter der Leitung von Motivator Armin Bachmann hat den Teilnehmern sehr viel geboten und ging viel zu schnell vorüber.

Bei den teilnehmenden Vereinsverantwortlichen ist, meiner Meinung nach, sehr viel Information richtig angekommen, da von Armin Bachmann super kommuniziert.

Motivation entsteht durch Willenskraft, Leidenschaft und Fantasie.

Sich für eine Sache zu begeistern wird für alle zur Freude und zur Faszination!!!

**Voranzeige:** Die beiden Forum Präsidium Veranstaltungen im Jahre 2014 sind an folgenden Daten vorgesehen. Am Samstag, **15. oder 22. März** und am Samstag, **13. oder 20. September**. Nähere Angaben erfolgen im Januar 2014.

Für das Forum Präsidium, Adolf Herzog



**Müller Bräu**  
Mein Bier

## Ein Dank zum Jahresende

Bereits neigt sich wieder ein Ereignis reiches Jahr dem Ende zu. Ein Jahr, das uns alle stark forderte. Sei es, Musikanten/-innen (Kant. Musikfest), Personen die sich in Ihrem Beruf, Geschäften, Firmen, Verbänden usw. einsetzen, zum grossen Teil freiwillig und gratis. Auf alle diese Leute sind wir angewiesen, damit auch der Aargauer Musikant bestehen und wichtige Geschichten und Informationen verbreiten kann. Wir hoffen natürlich, dass wir sie auch weiterhin als treue Leser, aber auch Inserenten behalten dürfen.

Somit bleibt uns, allen, besonders den treuen Inserenten, Abonnetten und Lesern, zu Danken. Wir wünschen allen alles Gute und schöne Festtage. Den Vereinen viel Kraft und Zuversicht in der heutigen Zeit für ihr Weiterbestehen.

Der Kantonalvorstand und alle Kommissionen

Urs Wittmer

**haecmar**  
Treuhand und Beratung

haecmar gmbh  
Martin Hächler  
Staufelhübel 16  
5079 Zeihen  
Tel +41 62 876 20 25  
www.haecmar.ch

Bei  
**Buchhaltungen und  
Steuer-  
erklärungen**

haben  
wir den Durchblick



Fachwerkstatt für Holz - und Blechblasinstrumente



[www.musik-bruhin.ch](http://www.musik-bruhin.ch)  
Miete • Kauf • Reparaturen

Mittlere Dorfstr. 2, 5034 Suhr

Tel: 062 842 74 30 / Fax: 062 842 74 31  
[info@musik-bruhin.ch](mailto:info@musik-bruhin.ch)

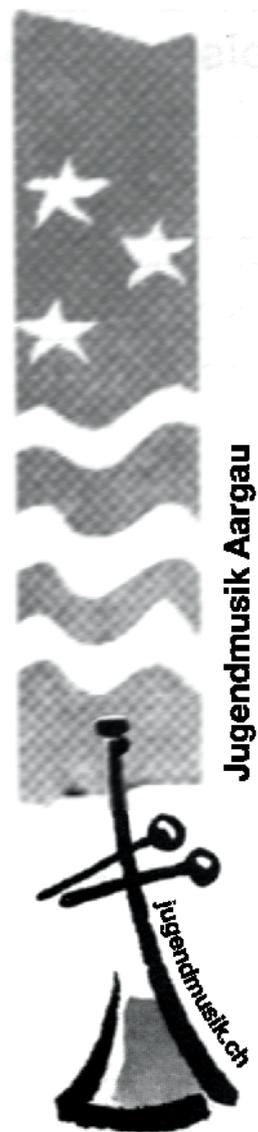
rechtliche Fragen?  
wir wissen Rat.

Scholl Lienhard & Partner

Rudolf Studer  
Rechtsanwalt

Laurenzenvorstadt 19  
5001 Aarau  
Telefon 062 836 40 50  
[studer@slp.ch](mailto:studer@slp.ch)  
[www.slp.ch](http://www.slp.ch)

ALLES WAS RECHT IST



Auf den folgenden Seiten finden Sie

**Berichte**  
**Hinweise**  
**Informationen**  
**Konzerte**  
**Mitteilungen**  
**Veranstaltungen**

und vieles mehr rund um die  
Jugendmusik Aargau

[www.jugendmusikaargau.ch](http://www.jugendmusikaargau.ch)



Koblentz, 2. September 2013

**Protokoll der Kommissionssitzung Jugendmusik Aargau  
vom 2. September 2013, 19.00 Uhr, Hotel Aarehof, Wildegg**

Anwesend: Marianne Köferli, Sibylle Bégue, Michèle Peter, Dominik Steinacher, David Eiermann,

Entschuldigt: Martin Hächler (Ferien), Alain Nilly (Militär), Tobias Zwicky (Muko)

**Traktanden**

1. Protokoll Sitzung vom 5. August 2013
2. Präsidentenkonferenz
3. Musiklager Herzberg 2013
4. Diverses
  - Jugendmusiktag 2014

**1. Protokoll Sitzung vom 5. August 2013**

Das Protokoll wird ohne Bemerkungen und mit bestem Dank an den Verfasser, Martin Hächler, genehmigt.

**2. Präsidenten- und Dirigentenkonferenz (02.09.2013)**

Alles ist vorbereitet, es gibt keine Bemerkungen.

**3. Musiklager Herzberg 2013**

Sibylle Bégue informiert darüber, dass das Lager auf Kurs ist. Die Saalbenutzungskosten für das Abschlusskonzert fallen etwas höher aus, als budgetiert. Die Begrüssung und Verdankung erfolgt durch die neue Präsidentin JMA, Michèle Peter.

**4. Diverses**

*Jugendmusiktag 2014*

Trotz intensiven Bemühungen konnte bis jetzt kein Organisator für die Durchführung eines Jugendmusiktages im Jahre 2014 gefunden werden. Da leider nächstes Jahr nur zwei offizielle Musiktage (Lunkhofen und Wegenstetten) durchgeführt werden, kann der Jugendmusiktag nicht in einen dieser Musiktage integriert werden.

Der AVM-Vorstand hat an der Sitzung vom 30. August 2013 daher beschlossen, die Bewerbungsfrist bis zum 30. September 2013 zu beschränken. Gleichzeitig sollen nochmals intensive Bemühungen unternommen werden um allenfalls doch noch einen Organisator zu finden. Andernfalls wird die JMA den Jugendmusiken und Jugendspielen mitteilen müssen, dass im 2014 kein Aargauischer Jugendmusiktag stattfindet.

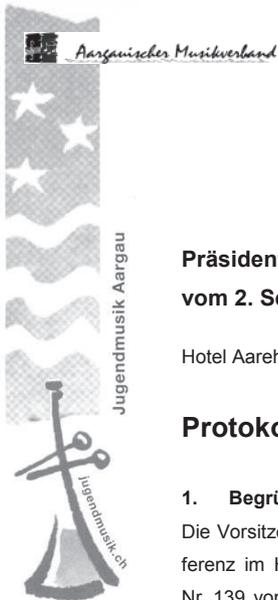
*Nächste Termine:*

- |            |   |
|------------|---|
| 22.11.2013 | Letzte AMV Sitzung mit anschliessendem Nachtessen<br>(für alle AMV-Funktionäre) |
| 07.12.2013 | AMV DV in Künten  |

Schluss der Sitzung 19.15 Uhr.

Für das Protokoll

Marianne Köferli



Koblenz, 2. September 2013

## Präsidenten- und Dirigentenkonferenz Jugendmusik Aargau vom 2. September 2013

Hotel Aarehof, Wildegg, 19.30 Uhr

### Protokoll

#### 1. Begrüssung

Die Vorsitzende begrüsst die Anwesenden zur Präsidenten- und Dirigenten-Konferenz im Hotel Aarehof in Wildegg. Das Datum wurde im Aargauer Musikant Nr. 139 vom 31. Mai 2013 bereits bekannt gegeben die Einladung erfolgte am 16. August 2013 mittels E-Mail an die Jugendmusiken und Jugendspiele.

Entschuldigt:	Alain Nilly, AMV (Präsident JMA)
	Franz Steger, Präsident AMV
	Christina Brunner, AMV (Vorstand)
	André Keller, AMV (Vorstand)
	Adolf Herzog, AMV (Vorstand)
	Martin Hächler, AMV (JMA)
	Tobias Zwicky, AMV (Muko)
	Benno Hüsler, Präsident Aarg. Musikveteranen
	Kadettenmusik Aarau
	JM Muri
	JM Othmarsingen
	Unentschuldigt:
JS Buchs	
JM Fislisbach	
Jugendband Wegenstetten	
Anwesend:	16 Sektionen
	26 Stimmberechtigte (absolutes Mehr = 14)

**Marianne Köferli**  
Schulstrasse 8  
5322 Koblenz

056 246 18 67  
079 789 20 39  
marianne.koeferli@aarg-  
musikverband.ch

Gäste: Urban Bauknecht, AMV Muko  
Michèle Peter, AMV und Präsidentin JMOF  
Roman Schmid, AMV und Dirigent JMOF  
Kurt Obrist, AMV und Präsident JM Region Laufenburg

#### 2. Protokoll

Das Protokoll der PK/DK vom 3. September 2012 in Wildegg (abgedruckt im Aargauer Musikant Nr. 138 vom 15. November 2012) wird genehmigt und verdankt.

#### 3. Jahresbericht über die Tätigkeit der Kommission Jugendmusik Aargau

Marianne Köferli, als Vertreterin der Kommission JMA, trägt nachstehenden Jahresbericht mündlich der Versammlung vor.

#### Personelles

Auf die Delegiertenversammlung 2012 fand ein Wechsel in der Kommissionsführung von Marianne Köferli auf Alain Nilly und in der Musikkommission von Markus Steimen auf Tobias Zwicky statt.

Die Kommission setzte sich im vergangenen Geschäftsjahr 2012/2013 wie folgt zusammen:

Alain Nilly	Präsident
Sibylle Bégue	Organisation Lager
David Eiermann	Kurschef, Ausbildung
Martin Hächler	Finanz- und politische Themen, Organisationsarbeit, Protokoll
Marianne Köferli	Verbindungsperson AMV
Dominik Steinacher	Zusammenarbeit Erwachsenenvereine
Tobias Zwicky	Verbindungsperson Muko AMV

Nachdem Alain Nilly nach wie vor im Militärdienst weilt und nicht klar absehbar ist, per wann er definitiv vollständig für den Aargauischen Musikverband zur Verfügung steht, hatte sich der AMV mit einer nachhaltigen Konstituierung der Kommissionsführung JMA zu befassen.

Nach intensiven Gesprächen mit Alain Nilly und Michèle Peter konnte für die JMA eine gute einvernehmliche Lösung gefunden werden. In der Person von Michèle Peter, Vorstandsmitglied AMV, konnte eine junge, dynamische, trendige und ausgewiesene junge Frau motiviert werden das Präsidium der Jugendmusik Aargau zu übernehmen. Alain Nilly verbleibt als Verbindungsperson AMV weiterhin in der Kommission und Marianne Köferli wird sich spätestens auf die Delegiertenversammlung 2013 vollständig aus der Kommission zurückziehen.

Der Vorstand des AMV hat an seiner Sitzung vom 30. August 2013 Michèle Peter als neue Präsidentin ab dem neuen Geschäftsjahr (1. Oktober 2013) gewählt und den Wechsel von Alain Nilly und Marianne Köferli genehmigt.

Die Kommission Jugendmusik Aargau sieht ab dem 1. Oktober 2013 daher wie folgt aus:

Michèle Peter	Präsidentin
Sibylle Bégue	Organisation Lager
David Eiermann	Kurschef, Ausbildung
Martin Hächler	Finanz- und politische Themen, Organisationsarbeit, Protokoll
Alain Nilly	Verbindungsperson AMV
Dominik Steinacher	Zusammenarbeit Erwachsenenvereine
Tobias Zwicky	Verbindungsperson Muko AMV

### Jugendmusiktag

Leider konnte bis heute, 2. September 2013, kein Organisator für die Durchführung eines Jugendmusiktages im Jahr 2014 gefunden werden. Die Kommissionsmitglieder sowie der Vorstand und die Muko des AMV haben intensiv gesucht, sei es über Ausschreibungen, Newsletter oder durch persönliche Anfragen. Da nächstes Jahr nur zwei offizielle Aargauische Musiktage durchgeführt werden, können die Musiktage Lunkhofen und Wegenstetten leider den Jugendmusiktag nicht integrieren.

Der Vorstand des AMV hat an der Sitzung vom 30. August 2013 beschlossen, die Bewerbungsfrist bis zum 30. September 2013 zu beschränken. Findet sich in den nächsten 28 Tagen kein Organisator, so findet im Jahr 2014 keinen Jugendmusiktag statt.

Der Anlass findet an einem Tag, in der Regel an einem Sonntag im Juni statt.

Folgende wichtigen Eckpunkte für die Infrastruktur müssen vorhanden sein:

- Konzertlokal/Besprechungszimmer
- Einspiellokal
- Instrumentendepots
- Strasse für Paradewettbewerb
- Festhalle für z'Mittag und z'Vieri

Weitere Hinweise finden sich in der „Verordnung über die Aargauischen Jugendmusiktage“ ([http://www.aarg-musikverband.ch/index.asp?R\\_ID=14&A\\_ID=113](http://www.aarg-musikverband.ch/index.asp?R_ID=14&A_ID=113)).

Gestatten Sie mir bitte folgenden persönlichen Hinweis. Es stimmt schon ein wenig nachdenklich, dass bei 185 AMV-Verbandsvereinen es offenbar unmöglich erscheint, jemanden für die Durchführung zu bewegen und unseren Jugendlichen so die Möglichkeit eines gegenseitigen Kräftermessens und die Pflege der persönlichen Kontakte zu verwehren. Möge uns dieser letzte Aufruf doch noch Erfolg bescheren, so dass unsere Jugendlichen auch nächstes Jahr einen tollen Anlass geniessen können.

### SJMV/SUISA

Die elektronischen Meldungen an den Schweizerischen Jugendmusikverband und das Erfassen der Suisa-Listen klappt gut. Trotzdem nochmals den Hinweis, dass für die Rechnungsstellung die Eintragungen auf dem Erfassungstool jugendmusik.ch massgeben ist. Daher bitte die Daten pflegen.

### Rückblick/Ausblick

Im vergangenen Verbandsjahr tagte die Kommission JMA durchschnittlich einmal pro Quartal. Zudem wurden fast alle Jugendspiele oder Jugendmusiken persönlich besucht. Eine kurze Zusammenfassung der Besuche und der daraus erzielten Rückmeldungen wurde von David Eiermann verfasst und im Aargauer Musikant Nr. 139 vom 31. Mai 2013 veröffentlicht.

Ein weiteres Highlight war der Schweiz. Jugendmusiktag in Zug. Gute Musik, hervorragende Leistungen, tolle Stimmung und viele schöne Begegnungen sind nur ein paar Stichworte dieses Anlasses.

Als weiterer Meilenstein konnte der Abschluss des Leistungsvertrages mit dem Kanton bezeichnet werden. Die finanzielle Unterstützung ist jedoch nur gesichert, wenn die vereinbarten Kurse/Aktivitäten auch effektiv durchgeführt und/oder unterstützt werden. Die Kommission beschäftigt sich daher in den letzten Monaten intensiv mit der Umsetzung oder Lancierung möglicher Projekte (siehe Ausführungen David Eiermann).

Die Arbeitsgruppe „neue Homepage“ hat ihre Arbeit aufgenommen und es ist vorgesehen, dass im Verbandsjahr 2013/2014 das Projekt abgeschlossen werden kann.

Die Umsetzung aller neu lancierten Projekte/Workshops/Foren ist mit intensiver Arbeit verbunden. Mögen viele von den neuen Angeboten Gebrauch machen, so dass die Arbeiten der JMA Früchte tragen.

Mit viel Spannung und Freude darf daher auf das nächste Verbandsjahr geblickt werden. Ich möchte den Jahresbericht mit den Worten von Marie Freifrau von Ebner-Eschenbach schliessen „In jede hohe Freude mischt sich eine Empfindung der Dankbarkeit“. Dank an Alle die dazu beitragen, dass wir unsere Jugendmusiken und Jugendspiele erhalten und weiterbringen. - Für die Jugendmusik Aargau: Marianne Köferli

Aus der Versammlung gibt es keine Bemerkungen zum Jahresbericht.

Im Anschluss an den Jahresbericht informiert der Kurschef David Eiermann über das bestehende und vorgesehene Kursangebot. Die Jugendmusik Aargau würde sich sehr freuen, wenn unsere Jugendlichen zum Kursbesuch ermutigt würden. Nebst tollen und wertvollen Kontakten unter den Jugendlichen können diese von den Kursen viel profitieren.

#### 4. Statistik

Mangels Spieler pausiert das JS Othmarsingen nach wie vor und ist daher vorübergehend inaktiv.

Stand per 31.08.2009      672 Mitglieder  
24 Vereine

Stand per 31.08.2010      677 Mitglieder  
24 Vereine

Stand per 31.08.2011      604 Mitglieder  
23 Vereine

Stand per 31.08.2012      593 Mitglieder  
23 Vereine

Stand per 31.08.2013      580 Mitglieder  
23 Vereine

#### 5. Anträge der Kommission und der Jugendspiele

Es sind keine Anträge eingegangen.

#### 6. Informationen der Kommission

Wie bereits im Jahresbericht erwähnt fand am Wochenende vom 15./16. Juni 2013 in Zug das Eidg. Jugendmusikfest statt. Eine erfreuliche Anzahl Aargauer Jugendmusiken und Jugendspiele nahmen daran teil und können hoffentlich noch lange vom eindrücklichen Anlass profitieren.

Ebenfalls dargelegt wurde, dass trotz intensiver Suchbemühungen für das Jahr 2014 bis jetzt kein Organisator gefunden werden konnte. Die Kommission JMA findet es schade, dass unseren Jugendlichen bis jetzt die Möglichkeit verwehrt bleibt, sich gemeinsam an einem Jugendmusiktag zu messen. Es wird ein letzter Aufruf gestartet um allenfalls noch einen Organisator zu finden. Sollte bis 30. September 2013 keine Bewerbung eingehen, wird im Jahr 2014 kein Jugendmusiktag stattfinden. Bereits heute steht fest, dass am 28. Juni 2015 der Jugendmusiktag in Koblenz stattfindet.

In wenigen Wochen findet das nächste Ausbildungslager JMA, konkret vom 28. September bis 4. Oktober 2013, auf dem Herzberg statt. Das Abschlusskonzert ist am 4. Oktober 2013, 19.30 Uhr, im Gemeindesaal Buchs. Die Jugendlichen und das Team des Ausbildungslagers würden sich sehr über einen grossen Publikumszuwachs freuen.

Am 27. September 2013 findet die Präsidentenkonferenz AMV (aller Verbandsmitglieder) in Staufen statt. Diese bildet jeweils eine gute Basis um über verschiedene Projekte, Anliegen und Begehren des AMV usw. zu informieren. Selbstverständlich sind dazu die Jugendmusiken und Jugendspiele ebenfalls eingeladen.

Gerne wiederholen wir unseren kleinen Wunsch vom letzten Jahr, dass den Kommissionsmitgliedern eine Einladung zu den Konzerten oder anderen Events zugestellt wird. Denjenigen welche dieses Jahr bereits Einladungen geschickt haben, ein herzliches Dankeschön.

Um auch die organisierten Kurse durchführen und so allenfalls auch den Leistungskatalog des Kantons erfüllen zu können, sind wir immer wieder auf Kursteilnehmer angewiesen. Für eine jeweilige Motivation der Jugendlichen danken wir.

Die diesjährige Delegiertenversammlung des AMV findet am 7. Dezember 2013 in Künten statt.

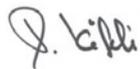
## 7. Verschiedenes

Es wird keine Wortmeldung verlangt. Marianne Köferli dankt allen Anwesenden für das Erscheinen und ihren Kommissionsmitgliedern für die jeweils sehr gute und schöne Zusammenarbeit.

Im Anschluss an den geschäftlichen Teil folgt ein Referat von David Eiermann zum Thema „Evolutionen leicht gemacht – in kleinen Schritten zur Parade“.

Koblenz, 2. September 2013

Protokoll



Marianne Köferli

# Ausbildungslager Herzberg vom 28. September – 4. Oktober 2013

## Lagerbericht

### Samstag, 28. September

Schon eine Stunde vor der Besammlungszeit waren die ersten Lagerteilnehmer vor Ort, damit der Kampf um die besten Zimmer angetreten werden konnte. Von Zeit zu Zeit tröpfelten immer wieder und vor allem immer mehr junge Musikantinnen und Musikanten auf dem Herzberg ein und machten es sich in ihren Zimmern bequem.



Nach den wichtigsten Infos, welche auch die Regeln beinhalteten, konnten wir endlich mit dem Musizieren loslegen. Die Jungmannschaft wurde in ihre Register aufgeteilt, welche dann sofort ihren Proberaum bezogen und sich mit den neuen Kolleginnen und Kollegen vertraut machten. Nach ca. 3 Stunden intensiver Probearbeit wurde es dann auch bald schon Zeit zum Nachtessen. Auf dem Menü stand gemischter Salat und Spaghetti Napoli. Es hat geschmeckt. Am Abend probte dann das ganze Orchester zum ersten Mal zusammen. Es klang. Nach der Probe feierten alle noch den 21. Geburtstag eines Musikanten mit selbstgebackenem Kuchen und Gesang. Der Abend wurde lang und der Lagerpapi musste einige Male noch die Leviten lesen, bis dann endgültig Ruhe herrschte. Der erste Tag war überstanden.

Sharon & Julia

### Sonntag, 29. September

Tagwache war schon sehr früh und es wurde schon um 8 Uhr musiziert. Nach einer intensiven Registerprobe trafen sich alle noch einmal vor dem Mittag, um zusammen zu proben. Zum Mittagessen gab es Kartoffelstock und Aargauerbraten. Zu unserer Freude gab es sogar ein Dessert! Ein Schokobrownie, welcher aber viel zu gross für eine einzelne Person war. Der Nachmittag verlief genau gleich wie der Morgen, nur wurden andere Stücke geübt. Am Abend tischte uns die Küche dann noch riesige Blechpizzen auf,



welche wirklich lecker waren! Es war nichts mehr davon übrig. Am Abend stand dann T-Shirt-Malen auf dem Programm. Die T-Shirts wurden uns von der NAB gesponsert und wir mussten dann das mit dem Preisgeld gekrönten Lagermotiv, das Cyril entworfen hatte, darauf zeichnen. Dabei

kamen sehr viele verschiedene Versionen zur Erscheinung. Einige gaben sich grosse Mühe, andere weniger. Dieses T-Shirt werden wir dann an unserem Abschlusskonzert tragen. Ansonsten verlief der Abend ruhiger wie der letzte. Der zweite Tag war auch überstanden.

Sharon & Julia

### Montag, 30. September

Diejenigen, welche die Geduld und Musse haben, können das Notenrätsel lösen:



Gideon

### Dienstag, 1. Oktober

Bevor wir zu dem eigentlichen Lagerbericht kommen, möchten wir hier erwähnen, dass wir diesen Bericht keines Weges freiwillig schreiben. Wir kamen wegen eines Missverständnisses zu spät in die Probe und das ist unsere Strafe. Wir wünschen euch viel Spass.



In der Zeit, in der die anderen probten, hatten wir das Vergnügen die Zweifelfabrik in Spreitenbach zu besichtigen, denn wir tun alles für die besten Chips. Mit einer sehr charmannten Begrüssung ging es los. Herr Lüthi erläuterte uns die Geschichte der Familie Zweifel. Nach einem Kurzfilm ging es in sexy Outfits weiter durch die Fabrik. Bei der Besichtigung konnten wir viele Einblicke in die Produktion der Zweifelchips gewinnen. Später konnten wir die frisch produzierten Chips geniessen. Dazu gab es typisch schweizerischen Apfelsaft. Zurück im Herzberg gab es trotz wenig vorhandenem Hunger Mittagessen. Die Sauce war jedoch sehr knapp.

Nach dem Mittagessen ging es, mal wieder, zum proben über. Register- und Gesamtprobe stand auf dem Programm. Dazwischen hielt ein netter Mann einen Vortrag über die NAB (Neue Aargauer Bank). Nach dem Nachtessen kam einer der wichtigsten Abende, wir mussten unsere Sponsoren von uns überzeugen. Der VIP-Abend verlief glücklicherweise ohne besondere Zwischenfälle.

Noah, Samira, Sarah

### Mittwoch, 2. Oktober

Heute Morgen mussten viele von uns früh aufstehen, weil sie die Zweifel-Fabrik besuchten. Sie kamen mit grossen Chips-Tüten zurück. Zum Mittagessen waren wir also alle wieder vereint, es gab Fleisch mit Kartoffelstock und Bohnen. Nach insgesamt vier Stunden intensivem und konzentriertem Proben hatten wir alle wieder Hunger. Diesmal wurden uns



Älplermagronen aufgetischt. Danach begann auch bald schon unsere Lagerolympiade, welche aus verschiedenen Disziplinen wie zum Beispiel „Werbejingle-Raten“ oder „Teebeutelweitwurf“ bestand. Gewonnen hat Gruppe 8. Diese durfte sich zuerst am Gabentisch bedienen. Ende des Tages.

Aline, Daphne, Dominik

### Donnerstag, 3. Oktober



Gemäss der Absprache mit Conny schreibe ich diesen Bericht nicht freiwillig.

Wie normal wurden wir in aller Frühe aus unseren warmen Betten gerissen und in die Kälte gezerrt. Der Tag beginnend mit dem Frühstück und mit anschliessender Registerprobe machte unsere Morgenlaune auch nicht besser. Anschliessend,

nach einer kurzen Pause, widmeten wir uns den Blockproben. Darauf folgend bekamen wir unser Mittagessen, was aus Butternudeln, Rahmschnitzel, und zum Dessert aus Mangocrème bestand. Um 15:00 Uhr fuhr unser Car (Postauto) Richtung Aarau ab. Wir besuchten das Militärspiel RS 16-2/2013, mit denen wir 4 Stücke „einspielten“ und anschliessend in der Altstadt vor versammelten Menschen vortragen durften.

Allerdings spielten wir, sowie auch die RS, noch diverse andere Stücke. Anhand des Applauses hat es dem Publikum sehr gefallen, was uns sehr erfreute. Nach dem Nachtessen, welches uns nicht sehr geschmeckt hat, fand eine der letzten Gesamtproben auf dem Herzberg des Lagers 2013 statt.



Mit dem Abendprogramm „Herzberg got talent“ ging der lange Tag zu Ende. Es war ein cooles Programm, eine Art Castingshow mit professioneller Jury. Es war eine schöne Woche, abgesehen davon, dass ich den Lagerbericht schreiben musste.

Cindy

### Freitag, 4. Oktober

Etwas speditiver als sonst verlief die Tagwache am letzten Morgen. Wir mussten uns sputen, die Zimmer rechtzeitig bis zur ersten Probe zu räumen. Einige der älteren Lagerteilnehmer waren etwas gar müde von der kurzen Nacht. Die Verschiebung nach Buchs erfolgte nach dem Mittagessen, damit für Einrichten, Soundcheck und Hauptprobe genügend Zeit blieb. Das Konzert am Abend war einfach grossartig. Für Urban Bauknecht war es das letzte Konzert. Wir danken ihm für seinen Einsatz. Einigen fiel der Abschied vom Lager sehr schwer, aber ich glaube alle waren froh, wieder in Ruhe in ihrem eigenen Bett schlafen zu dürfen.

Jugendmusik Aargau dankt allen, die zum Gelingen des Lagers beigetragen haben. Vorab sind dies die rund 50 Lagerteilnehmerinnen und -teilnehmer, welche während dieser Woche ihr Hobby intensiv pflegen durften und einen tadellosen Einsatz, Anstand und Respekt gezeigt haben. Auf diese Jugendlichen dürfen wir stolz sein!

Was wäre ein Orchester ohne musikalische Leiter. Wir danken:

- Urban Bauknecht, musikalische Gesamtleitung
- Caroline Iser, Flöten
- Tobias Zwicky, Klarinetten
- Andy Widmer, Saxophone
- Ursula Rechsteiner, kleines Blech
- Markus Steimen, kleines Blech
- Sandro Oldani, grosses Blech
- Stefan Aegerter, grosse Blech
- Christoph Bolliger, Percussion



Speziell bedanken möchte ich mich bei Cornelia Steinacher, welche mich bei der Lagerleitung unermüdlich unterstützt hat und die Jungs und Girls immer wieder gesund gepflegt hat. Auch Sibylle Bégue, welche das Lager organisiert hat, verdient ein grosses Dankeschön.

Ein spezieller Dank geht an unsere Sponsoren für die finanzielle Unterstützung. Ohne deren Beiträge wäre die Durchführung des Lagers nicht möglich. Auch dem Herzbergteam danken wir für die unkomplizierte und freundliche Beherbergung.

Ruedi Studer

Unsere Lagersponsoren:



## Der Herzberg, das Haus für Ihre

- Probewochenenden
- Feiern
- Feste

**HERZBERG - Haus für Bildung und Begegnung**  
CH-5025 Asp ob Aarau  
Tel. +41 (0)62 878 16 46; Fax: 878 11 76  
info@herzberg.org – www.herzberg.org

## Die Jugendmusik Spreitenbach erfolgreich am Schweizerischen Jugendmusikfest in Zug

Am Schweizerischen Jugendmusikfest vom 15./16. Juni 2013 in Zug spielten weit über hundert Jugendmusiken aus der ganzen Schweiz. Die Jugendmusik Spreitenbach nahm wie zahlreiche andere Limmattaler Jugendmusikvereine an diesem nationalen Grossanlass teil und stellte sich den anspruchsvollen Wettbewerben.

Am Samstagabend wurden das Pflichtstück Pieces of Eight von Larry Clark und Larry Neecks Tales of Sea and Sail als Selbstwahlstück gespielt. Am Sonntag spielten unsere ‚Spreitenbacher‘ bei strahlendstem Sonnenschein das Paradestück King Size von Fred L. Frank. Die intensiven Vorbereitungen haben Früchte getragen: Am Konzertwettbewerb erspielte die Jugendmusik Spreitenbach für diese beiden Werke 84.17 Punkte, was einer sogenannten Silberauszeichnung entspricht. Die Jugendmusik belegte somit den sehr guten 10 Rang von insgesamt 23 Teilnehmenden in ihrer Kategorie. Das Paradestück King Size, welches in der Marschformation gespielt werden musste, wurde mit 78.67 Punkten etwas schlechter bewertet. Die sehr hohen Anforderungen der Experten waren nicht einfach zu erfüllen und die heissen Temperaturen setzten den jüngeren Musikerinnen und Musiker wohl auch etwas zu. Die sehr guten Bewertungen der erwähnten Konzertstücke entschädigte jedoch diese kleine Enttäuschung.

Die Jugendmusik Spreitenbach mit ihrem Dirigenten Marc Mehmman bewiesen, dass sie sich auf der nationalen Bühne der Jugendmusik in ihrer Kategorie nicht um Vergleiche scheuen müssen. Das bewies insbesondere das kräftige und präzise Spiel des Pflicht- und Selbstwahlstückes, welches die Experten beeindruckte. Im Vergleich zu den vielen anderen Jugendmusikvereinen ist die Jugendmusik Spreitenbach ein kleineres Ensemble und vor allem eines, das sehr viel junge und ganz junge Bläserinnen und Bläser in ihren Reihen schätzen darf. Das ist nicht selbstverständlich: Es gilt gerade bei wichtigen und nationalen Anlässen einerseits hohe musikalische Qualität zu bieten und andererseits auch allen Teilnehmenden eines Orchesters, welche vielleicht noch nicht ganz das geforderte musikalische Niveau besitzen, die Freude an der Musik und an solchen anspruchsvollen Wettbewerben zu vermitteln. Dieser Balanceakt gelingt der Jugendmusik Spreitenbach vorbildlich. Vor allem diese jungen Teilnehmenden sind die Zukunft der Jugendmusik – und gerade deswegen liegt hier enorm viel musikalisches Potential drin.

Das gute Resultat der Jugendmusik Spreitenbach am Schweizerischen Jugendmusikfest in Zug gibt allen Mitgliedern des Orchesters zusätzliche Motivation für musikalische Höchstleistungen und wir dürfen uns auf die kommenden Konzerte freuen: <http://www.jugendmusikspreitenbach.ch/>

Benedikt Scherer, Geroldswil



**Ihr Partner in Sachen Transporte & Reisen**

**Winter Transport AG Oeschgen**  
www.winter-transport.ch **062 871 51 44**

**SIEGRIST-REISEN**  
www.siegrist-reisen.ch



DIE REGION IM KKL

**BESUCHEN  
SIE UNS!**

Informieren Sie sich und bilden Sie sich Ihre eigene Meinung. Wir heissen Sie herzlich willkommen.  
Montag bis Samstag: 9 – 17 Uhr, Sonntag: 13 – 17 Uhr. Einzelbesuche und Gruppenführungen.

Weitere Informationen unter Telefon +41 56 267 72 50 oder [www.kkl.ch](http://www.kkl.ch).

**IM INFORMATIONSZENTRUM**

[www.kkl.ch](http://www.kkl.ch)





**Aargauische  
Musikveteranen**

50 Jahre  
Aargauische Musikveteranen  
2012

**NEU** [www.aargauische-musikveteranen.ch](http://www.aargauische-musikveteranen.ch)

**Vorstand :**

**Präsident**

Hüsler Benno Galten 17 5272 Gansingen 062 875 22 70

**Vizepräsident**

Muhmenthaler Heinz Oberdorfstr. 12 5722 Gränichen 062 842 36 49

**Aktuar**

Ernst Hansueli Suhrgasse 13 5036 Oberentfelden 062 723 31 12

**Kassier**

Wagner Kurt Breitemstr. 10 5107 Schinzn. Dorf 056 443 27 20

**Protokoll**

Dössegger Heinrich Rütliweg 17 5706 Boniswil 062 777 32 44

**PR Marketing**

Streiter Willy Riburgerstr. 37 4313 Möhlin 061 855 96 96

**Materialverwalter**

Hauri Walter Zelgliweg 18 5703 Seon 062 775 22 47

**Beisitzerin**

Hartmann Anita Mühlemattweg 7 5213 Villnachern 056 441 32 30

**AMV Veteranenchef**

Herzog Adolf Ringmatt 360 5063 Wölflinswil 062 877 13 74

**Fähnrich**

Gloor Paul Konsumstr. 6 A 5603 Staufen P 062 891 32 21

N 079 657 53 59

## Ehrenmitglieder

**Ehrenpräsident**

**Seit**

Strebel Hans Sagistrasse 3 3268 Lobsigen 2007

**Ehrenmitglieder**

Bächli - Widmer Agnes Erbsackerweg 18 5303 Würenlingen 1996

Bächli - Widmer Kurt Erbsackerweg 18 5303 Würenlingen 1996

Lämmli Werner Sonnenrain 237 5054 Kilchlerau 1993

Schmid Rudolf Heilbenweg 6 5073 Gipf-Oberfrick 1995

Strebel Hans Sagistrasse 3 3268 Lobsigen 2003

Suter - Köferli Stefan Zürichstrasse 58 5426 Lengnau 1995

Urech Ernst Seetalstrasse 141 5705 Hallwil 1995

Vögeli Kurt Heuweg 2 5314 Kleindöttingen 1993

Wagner Kurt Breitemstrasse 10 5107 Schinzn. Dorf 2005

Muhmenthaler Heinz Oberdorfstrasse 12 5722 Gränichen 2005

Gloor Paul Konsumstrasse 6A 5603 Staufen 2005

Lehner Jörg Eizopfstrasse 4 5722 Gränichen 2006

Fischer Willy Hardstrasse 88 5432 Neuendorf 2007

Streiter Willy Riburgerstrasse 37 4313 Möhlin 2009

Ernst Hansueli Suhrgasse 13 5036 Oberentfelden 2011

Hauri Walter Zelgliweg 8 5703 Seon 2012

Hüsler Benno Galten 17 5272 Gansingen 2013

Todesfälle sind rasch möglichst dem Präsidenten oder der Aktuarin zu melden.

## Daten und Termine

Sonntag, 19. Oktober 2014

52. Veteranen-Tagung in **Möriken-Wildegg**

Organisator: MG Möriken-Wildegg

---

## Veteranentagung 2015 und folgende Jahre

Welcher Verein möchte eine Tagung 2015 und weitere Jahre durchführen? Voraussetzung ist ein Lokal mit mindestens 450 Sitzplätzen (event. 800 Sitzplätze bei einer Tagung mit Partnerinnen / Partner) und die Verpflegungsmöglichkeit. Der Anlass findet im üblichen Rahmen am 3. Wochenende im Oktober nach Absprache mit dem Vorstand (halbtags) statt. Als Organisator steht Ihnen eine zusätzliche Einnahmequelle offen.

Jeder Verein mit der notwendigen Infrastruktur kann sich bewerben, für das Jahr 2015 und folgende.

Bewerbungen zur Übernahme der Tagung 2015 und weitere sind schriftlich an unseren Präsidenten, Benno Hüsler Galten 17, 5272 Gansingen, einzureichen. Für allfällige Fragen steht er Ihnen unter der Telefonnummer 062 8752270 zur Verfügung.



**Holzbau  
Fassadenbau  
Bedachungen**

**HANS BLATTNER AG**

**4663 AARBURG**

- Zimmerarbeiten
- Gebäudeisolationen
- Täferarbeiten

**Telefon 062 791 54 84**

- Holzbockbekämpfung
- Eternitfassaden
- Dachdeckerarbeiten

**[www.holzbau-blattner.ch](http://www.holzbau-blattner.ch)**